
Ultrakompakter tragbarer Projektor
MultiSync LT84/LT140
Bedienungshandbuch

Deutsch 

WICHTIGE INFORMATIONEN

Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie sich dieses Handbuch bitte sorgfältig durch, bevor Sie den NEC MultiSync LT84/LT140 Projektor benutzen, und bewahren Sie das Bedienungshandbuch in greifbarer Nähe als spätere Referenz auf.

Die Seriennummer Ihres Gerätes finden Sie unter dem Typenschild auf der linken Seite Ihres MultiSync LT84/LT140. Notieren Sie die Seriennummer hier:

VORSICHT



Zum Ausschalten der Hauptspannung müssen Sie unbedingt den Netzstecker von der Netzsteckdose abziehen.

Die Netzsteckdose sollte so nahe wie möglich am Gerät installiert werden und jederzeit leicht zugänglich sein.

VORSICHT



UM EINEN ELEKTRISCHEN SCHLAG ZU VERMEIDEN, SOLLTEN SIE DAS GEHÄUSE NICHT ÖFFNEN.

IM INNEREN DES GERÄTES BEFINDEN SICH KEINE BAUTEILE, DIE VOM BENUTZER SELBST GEWARTET WERDEN KÖNNTEN. ÜBERLASSEN SIE SÄMTLICHE SERVICEARBEITEN QUALIFIZIERTEM NEC-SERVICEPERSONAL.



Dieses Symbol warnt den Benutzer vor unisolierter Spannung im Inneren des Gerätes, die einen elektrischen Schlag verursachen kann. Daher ist der Kontakt mit sämtlichen inneren Geräte-Bauteilen gefährlich.



Dieses Symbol macht den Benutzer darauf aufmerksam, daß dem Gerät wichtige den Betrieb und die Wartung betreffende Informationen beigefügt sind. Diese Informationen sollten zur Vermeidung von Störungen unbedingt sorgfältig gelesen und beachtet werden.

WARNUNG

UM EINE BRANDGEFAHR BZW. DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES ZU VERMEIDEN, DARF DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN. VERWENDEN SIE NICHT DEN GEERDETEN STECKER DIESER EINHEIT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL ODER EINER STECKDOSE, IN DIE NICHT ALLE DREI STIFTE VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN. ÖFFNEN SIE NICHT DAS GEHÄUSE. IM INNEREN BEFINDEN SICH HOCHSPANNUNGSFÜHRENDE BAUTEILE. ÜBERLASSEN SIE SÄMTLICHE SERVICEARBEITEN QUALIFIZIERTEM NEC-SERVICEPERSONAL.

3. GSGV Geräuschemissionsverordnung:

Der Schalldruckpegel beträgt entsprechend ISO 3744 oder ISO 7779 weniger als 70 dB (A).

Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise sollen eine lange Lebensdauer Ihres Projektors sicherstellen und vor Feuer und elektrischen Schlägen schützen. Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch und beachten Sie alle Warnungen.

Installation

1. Um beste Resultate zu erreichen, empfiehlt es sich, den Projektor in einem abgedunkelten Raum zu betreiben.
2. Stellen Sie den Projektor auf eine flache, waagerechte Fläche in einer trockenen Umgebung; frei von Staub und Feuchtigkeit.
3. Stellen Sie den Projektor weder in direktes Sonnenlicht noch in die Nähe einer Heizung oder sonstiger Hitze abstrahlender Einrichtungen.
4. Wenn das Gerät direktem Sonnenlicht, Rauch oder Dampf ausgesetzt wird, können interne Komponenten beschädigt werden.
5. Behandeln Sie Ihren Projektor vorsichtig. Fallenlassen oder starkes Schütteln kann interne Komponenten beschädigen.
6. Legen Sie keine schweren Gegenstände auf den Projektor.
7. Wenn der Projektor an der Decke installiert werden soll:
 - a. **Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst zu installieren.**
 - b. Der Projektor muß von qualifiziertem NEC-Servicepersonal installiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen und die Verletzungsgefahr zu reduzieren.
 - c. Die Decke muß für das Gewicht des Projektors ausreichende Festigkeit aufweisen und die Installation muß entsprechend den örtlichen Bauvorschriften ausgeführt werden.
 - d. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

Spannungsversorgung

1. Der Projektor wurde für eine Netzspannung von 100-120 V oder 200-240 V, 50/60 Hz Wechselstrom konzipiert. Stellen Sie sicher, daß die vorhandene Spannungsversorgung diesen Vorgaben entspricht, bevor Sie versuchen, Ihren Projektor zu betreiben.
2. Behandeln Sie das Netzkabel vorsichtig und vermeiden Sie Knicke. Ein beschädigtes Netzkabel kann elektrische Schläge oder einen Brand verursachen.
3. Wenn der Projektor über eine längere Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie den Stecker aus der Netzsteckdose.

Reinigung

1. Trennen Sie den Projektor vor der Reinigung von der Netzsteckdose ab.
2. Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem feuchten Tuch. Bei starker Verschmutzung verwenden Sie ein mildes Reinigungsmittel. Reinigen Sie das Gerät niemals mit starken Reinigungs- oder Lösungsmitteln wie z.B. Alkohol oder Verdünnern.
3. Reinigen Sie die Linse mit einer Blaseinrichtung oder einem Linsentuch. Beachten Sie dabei, daß die Linsenoberfläche weder zerkratzt noch auf andere Weise beschädigt wird.

Lampenaustausch

- Führen Sie den Lampenaustausch entsprechend der auf Seite G-33 beschriebenen Anweisungen aus.
- Wechseln Sie unbedingt die Projektionslampe aus, sobald das Statuslicht leuchtet. Wenn die Projektionslampe über 1000 Betriebsstunden benutzt wird, kann die Glühbirne platzen und die einzelnen Glasstücke werden im Lampengehäuse verstreut. Berühren Sie die Glasstücke nicht, um Verletzungen zu vermeiden. Beauftragen Sie im Falle einer zerplatzten Lampe Ihren NEC-Fachhändler mit dem Lampenaustausch.
- Lassen Sie mindestens EINE Minute verstreichen, bevor Sie die Lampe aus- und wieder einschalten.

Beim Einschalten liegt sofort eine Hochspannung an der Lampe an.

Deshalb kann schnelles Ein- und Ausschalten des Gerätes eine Verringerung der Lebensdauer der Lampe sowie Beschädigungen Ihres Projektors zur Folge haben.

Wichtige Information

In folgenden Fällen das Netzkabel nicht aus der Steckdose ziehen, da dies den Projektor beschädigen könnte:

- * Während das Sanduhr-Symbol angezeigt wird.
- * Während die Mitteilung "Bitte warten Sie einen Augenblick" angezeigt wird. Diese Mitteilung wird angezeigt, nachdem der Projektor ausgeschaltet wurde.
- * Sofort nach Einstecken des Netzkabels in die Steckdose (die POWER-Anzeige hat sich nicht zu einer konstant leuchtenden bernsteinfarbenen Anzeige geändert).
- * Sofort nach Abschalten des Kühlgebläse-Betriebs (Das Kühlgebläse arbeitet noch für EINE Minute, nachdem der Projektor durch Drücken der POWER OFF-Taste ausgeschaltet wurde).
- * Während die POWER- und STATUS-Anzeigen abwechselnd blinken.

Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Bränden und elektrischen Schlägen

1. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung und stellen Sie außerdem sicher, daß die Lüftungsöffnungen frei bleiben, damit sich innerhalb des Projektors kein Hitzestau bilden kann. Lassen Sie mindestens 10 cm Abstand zwischen Ihrem Projektor und der Wand.
2. Vermeiden Sie, daß Fremdgegenstände wie Büroklammern und Papierstückchen in den Projektor fallen. Versuchen Sie nicht, in den Projektor gefallene Gegenstände selbst zu entfernen. Stecken Sie keine Metallgegenstände wie Schraubendreher oder Drähte in Ihren Projektor. Wenn etwas in den Projektor gefallen ist, müssen Sie sofort den Netzstecker ziehen und den Gegenstand von qualifiziertem NEC-Servicepersonal entfernen lassen.
3. Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße auf Ihren Projektor.

Warnungen

- Schauen Sie nicht in die Linse, wenn der Projektor eingeschaltet ist. Dies könnte schwere Augenverletzungen zur Folge haben.
- Halten Sie Gegenstände wie z.B. Vergrößerungsgläser vom Lichtkegel des Projektors fern. Da das von der Linse projizierte Licht umfassend ist, können alle abnormalen Gegenstände, die in der Lage sind, das aus der Linse austretende Licht umzulenken, unvorhersehbare Ereignisse wie z.B. einen Brand oder Augenverletzungen verursachen.
- Bedecken Sie die Linse nicht mit der mitgelieferten Linsenkappe o.ä. während der Projektor eingeschaltet ist. Dies kann ein Schmelzen der Kappe verursachen. Darüber hinaus würden Sie sich aufgrund der vom Lichtausgang abgestrahlten Hitze wahrscheinlich die Hände verbrennen.
- Fassen Sie den Linsenteil nicht an, da dies Verletzungen verursachen könnte.

Hinweis zur optionalen Vollfunktions-Fernbedienung mit dem Laser-Zeiger

- Schauen Sie nicht in den Laser-Zeiger, solange dieser eingeschaltet ist und richten Sie den Laserstrahl nicht auf andere Personen. Dies könnte schwere Augenverletzungen zur Folge haben.

INHALTSVERZEICHNIS

1. EINFÜHRUNG

Einführung in Ihren MultiSync LT84/LT140-Projektor	G-6
Erste Schritte	G-6
Lernen Sie Ihren MultiSync LT84/LT140-Projektor kennen	G-7
Ausstattung der Frontseite	G-7
Ausstattung der Rückseite	G-7
Ausstattung unter dem Gerät	G-7
Ausstattung oben am Gerät	G-8
Ausstattung der Anschlußleiste	G-9
Ausstattung der Fernbedienung	G-10

2. INSTALLATION

Aufstellung Ihres Projektors	G-12
Auswahl des Aufstellungsortes	G-12
Verwendung eines Tisches oder Wagens	G-12
Projektionsentfernung	G-13
Deckenmontage	G-14
Reflexion des Bildes	G-14
Anschlußdiagramm	G-15

3. BETRIEB

Allgemeine Bedienung	G-17
Verwendung der Menüs	G-17
Verwendung der USB-Maus	G-17
Menü-Baum	G-18
Menü-Elemente	G-19
Menü-Beschreibungen & Funktionen	G-20
Quellenwahl	G-20
RGB	G-20
Video/S-Video	G-20
PC-Karten-Viewer	G-20
Einstellungen	G-20
Bild	G-20
Lautstärke	G-20
Bild	G-20
Auto-Einstellung	G-21
Position	G-21
Pixel-Einstellung	G-21
Resolution	G-21
Farbtemperatur	G-21
Trapez	G-21
Hersteller-Voreinstellung	G-21
Bild-Optionen	G-21
Bild-Modus	G-21
Bildformat	G-21
Video-Modus	G-22
Gamma	G-22
Rauschunterdrückung	G-22
Farbmatrix	G-22
Projektor-Optionen	G-22
Menü	G-22
Sprache	G-22
Projektor-Zeiger	G-22
Quellen-Display	G-22

Grundeinstellung	G-23
Ausrichtung	G-23
Hintergrund	G-23
Signalwahl	G-23
Maus-Einstellungen	G-23
Auto Start	G-23
Power Management	G-23
Bestätigung Power Aus	G-23
Maus-Einstellungen	G-23
Trapez-Speicherung	G-23
Weißanteil	G-23
Lampenbetriebsstunden-Zähler löschen	G-23
PC-Karten-Viewer-Optionen	G-24
Einfang-Optionen	G-24

Tools	G-24
Einfangen	G-24
PC-Karten-Dateien	G-25
ChalkBoard	G-25

Hilfe	G-25
Inhalt	G-25
Quellen-Information	G-25
Projektor-Information	G-25

Anwendung der PC-Karten-Viewer-Funktion	G-26
Ausstattungsmerkmale	G-26
Einsetzen und Auswerfen einer CompactFlash™-Karte	G-26
Installation der PC-Karten-Viewer-Software	G-27
Starten der PC-Karten-Viewer-Software auf Ihrem PC (PC Card Viewer Utility 1.0)	G-27
Betrieb der PC-Karten-Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)	G-28
Einfangen von auf dem Projektor gezeigten Bildern	G-30
Ansehen von digitalen Bildern	G-31
Deinstallation der PC-Karten-Viewer-Software	G-31
Terminologie	G-32

4. WARTUNG

Austausch der Projektionslampe	G-33
Einlegen der Batterien in die Fernbedienung	G-34
Reichweite	G-34

5. FEHLERSUCHE

Statusanzeige-Meldungen	G-35
Allgemeine Störungen & Abhilfemaßnahmen	G-35
Bei Anwendung der PC-Karten-Viewer-Funktion	G-36

6. TECHNISCHE DATEN

Optische Daten/Elektrische Daten/Mechanische Daten	G-37
Gehäuse-Abmessungen	G-38
Anschlußbelegung D-Sub-Stecker	G-40
Zeitdiagramm	G-41
PC-Steuerungsbefehle	G-42
Kabelverbindungen	G-43

CompactFlash ist ein Warenzeichen der San Disk Corporation.

1. EINFÜHRUNG

Einführung in Ihren MultiSync LT84/LT140-Projektor

Dieses Kapitel stellt Ihnen Ihren neuen MultiSync LT84 (SVGA)/LT140 (XGA) Projektor vor. Sie erhalten darin eine Beschreibung der Funktionen und Bedienungselemente.

Wir gratulieren Ihnen zur Anschaffung Ihres MultiSync LT84/LT140 Projektors.

Der MultiSync LT84/LT140 ist einer der besten zur Zeit auf dem Markt erhältlichen Projektoren. Der MultiSync LT84/LT140 ermöglicht Ihnen das Projizieren von scharfen Bildern bis zu 300 Zoll parallel (diagonal gemessen) von Ihrem PC oder Macintosh-Computer (Tischgerät oder Notebook), Ihrem VCR, Ihrem DVD-Player, Ihrer Dokumentenkamera, Ihrem Laserdisc-Player oder Ihrem PC-Karten-Viewer.

Sie können den Projektor auf einen Tisch oder Wagen stellen, ihn für die Rückprojektion hinter dem Projektionsschirm betreiben oder ihn permanent an der Decke montieren^{*1}. Die Fernbedienung kann drahtlos verwendet werden.

Ausstattungsmerkmale, an denen Sie Ihre Freude haben werden:

- Einfache Aufstellung und simpler Betrieb.
- Das Publikum wird während der Präsentation nicht von der von den Lüftungsöffnungen ausgeblasenen heißen Luft belästigt, da sich die Lüftungsöffnungen vorne und unter dem Gerät befinden.
- Eine hochleistungsfähige 120 Watt P-VIP-Lampe.
- Eine drahtlose Karten-Fernbedienung, die im Projektor verstaut werden kann.
- Die manuelle Zoom-Steuerung ermöglicht Ihnen die Einstellung des Bildes in einem Bereich von 25 bis 300 Zoll (diagonal gemessen).
- Die Trapez-Korrektur ermöglicht Ihnen das Korrigieren von trapezförmigen Verzerrungen, damit das Bild quadratisch ist.
- Abhängig von der verwendeten Eingangsquelle können Sie zwischen verschiedenen Video-Modi wählen: "normal" für ein typisches Bild, "naturell" für echte Farbproduktion.
- Der eingebaute PC-Karten-Viewer ermöglicht Ihnen selbst dann eine Präsentation, wenn kein PC verfügbar ist.
- Die Funktion "Bildeinfangen" ermöglicht Ihnen das Einfangen des gerade projizierten Bildes.
- Die Projektion eines Bildes ist sowohl aus einer Position vor als auch hinter dem Projektionsschirm möglich. Der Projektor kann sogar an der Decke montiert werden.
- NEC's exklusive Advanced AccuBlend intelligent pixel blending-Technologie - eine extrem genaue Bildkompressionstechnologie - liefert harte Bilder mit SXGA (1280 x 1024) Auflösung^{*3}. Sie können den Zeiger auf jede beliebige Stelle auf dem Projektionsschirm setzen und den angewählten Bereich vergrößern.
- Unterstützt die meisten IBM VGA, SVGA, XGA^{*2}, SXGA (mit Advanced AccuBlend)^{*3}, Macintosh, Komponentensignal (YCbCr/YPbPr) oder andere RGB-Signale innerhalb eines Horizontal-Frequenzbereiches von 15 bis 85 kHz und einem Vertikal-Frequenzbereich von 50 bis 85 Hz. Dies beinhaltet NTSC-, PAL-, PAL60-, SECAM- und NTSC 4.43 Standard-Videosignale.

HINWEIS: Die TV- und Videoformate sind wie folgt:

NTSC: TV-Format für Video in den USA und Kanada.

PAL: TV-Format in Westeuropa.

PAL60: TV-Format für die NTSC-Wiedergabe auf PAL-TV's.

SECAM: In Frankreich und Osteuropa verwendetes TV-Format.

NTSC4.43: In den Ländern des mittleren Ostens verwendetes TV-Format.

- Die mitgelieferte Karten-Fernbedienung kann ohne Kabel benutzt werden. Außerdem können Sie Ihre PC- oder Mac-Maus drahtlos aus jeder beliebigen Position im Raum bedienen, wenn ein ferngesteuerter Maus-Empfänger eingebaut ist.
- Sie können den Projektor über den PC-Anschluß von einem PC aus steuern.
- Das moderne Gehäuse-Design ist hell, kompakt, leicht tragbar und verschönert jedes Büro, jeden Raum und jeden Hörsaal.
- Für Ihre Präsentation stehen acht verschiedene Zeiger-Arten zur Verfügung.
- Ein USB-Anschluß ermöglicht den USB-Mausbetrieb^{*4}.

*1 Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst zu installieren.

Der Projektor muß von qualifiziertem NEC-Servicepersonal installiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen und die Verletzungsgefahr zu reduzieren.

Außerdem muß die Decke für das Gewicht des Projektors ausreichende Festigkeit aufweisen und die Installation muß entsprechend den örtlichen Bauvorschriften ausgeführt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

*2 Ein XGA-Bild (1024 x 768) wird auf dem LT84 mit der NEC-Technologie Advanced AccuBlend in ein 800 x 600 hartes Bild umgewandelt.

*3 Ein SXGA-Bild (1280 x 1024) wird auf dem LT140 mit der NEC-Technologie Advanced AccuBlend in ein 1024 x 768 hartes Bild umgewandelt.

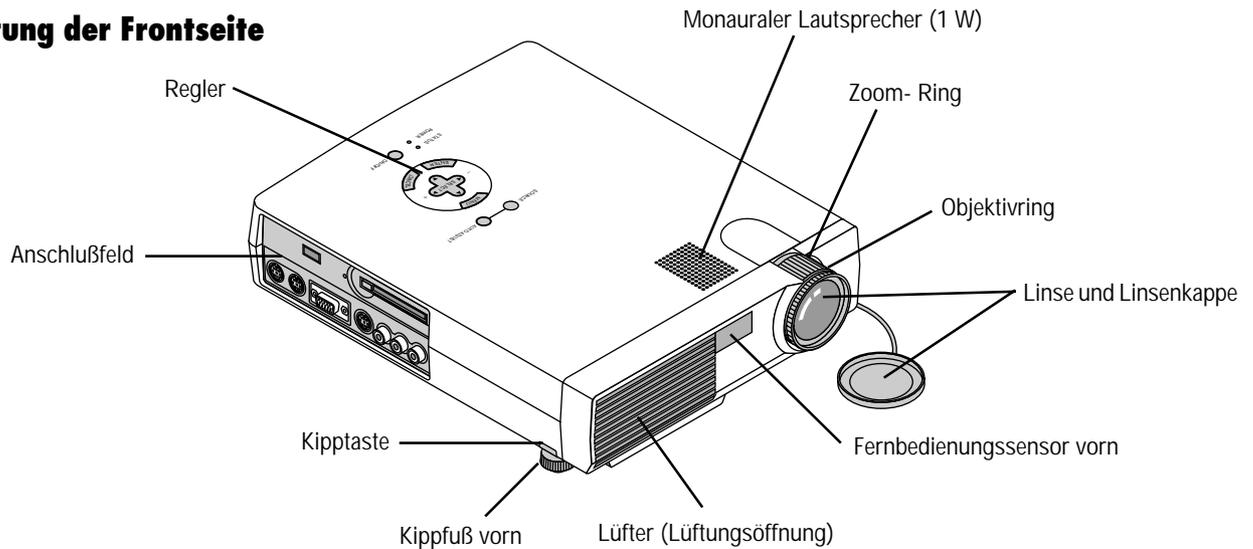
*4 Der USB-Anschluß erfüllt die USB 1.0-Anforderungen und akzeptiert ausschließlich eine USB-Maus.

Erste Schritte

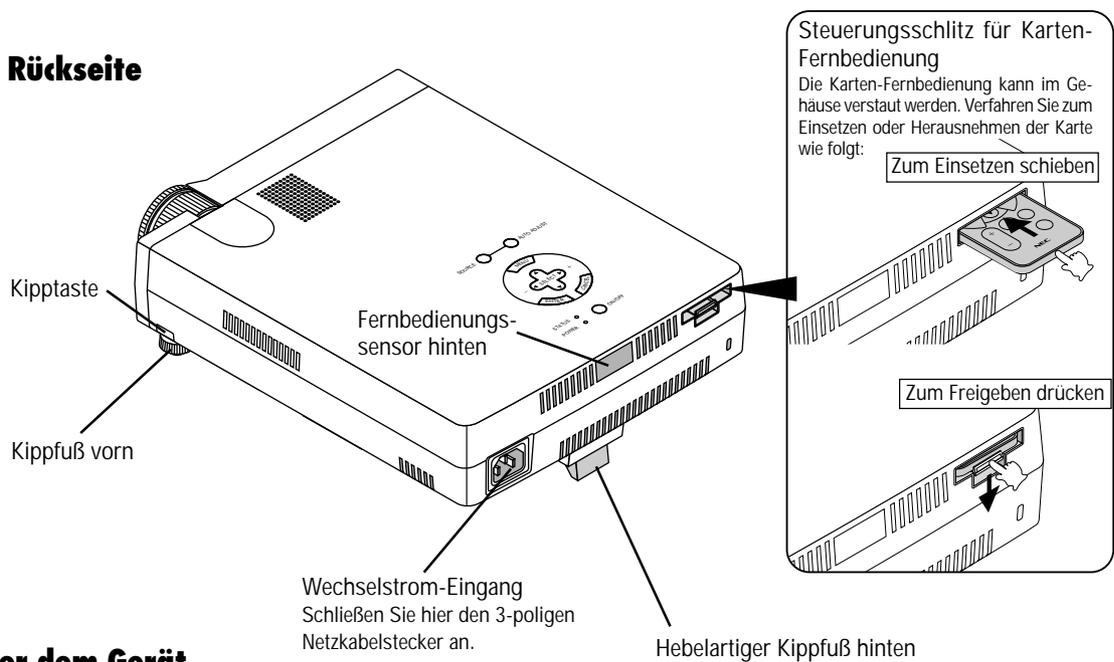
Der schnellste Weg für einen erfolgreichen Betrieb ist, sich zunächst Zeit zu nehmen und alles gleich richtig durchzuführen. Nehmen Sie sich jetzt ein paar Minuten Zeit und klicken Sie durch die CD-ROM und verschaffen Sie sich einen Überblick über das Bedienungshandbuch. Das spart Ihnen später unter Umständen viel Zeit. Am Anfang eines jeden Kapitels finden Sie eine Übersicht über den Inhalt. Wenn Sie das Kapitel nicht benötigen, können Sie es überspringen.

Lernen Sie Ihren MultiSync LT84/LT140 Projektor kennen

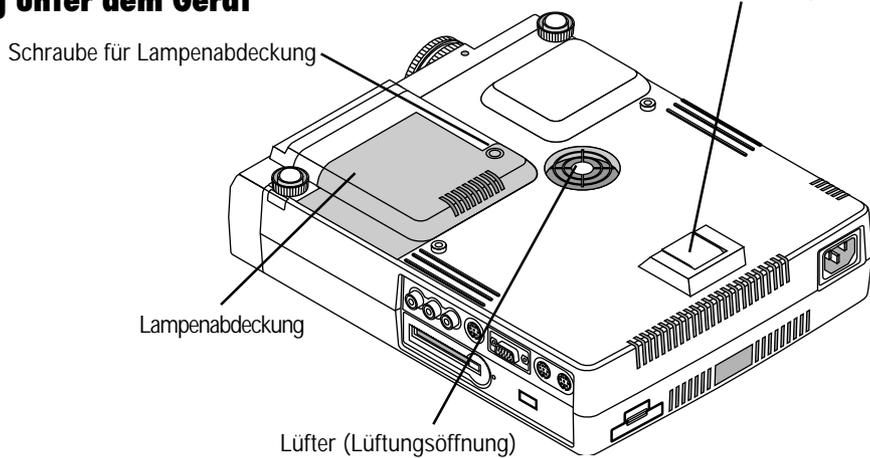
Ausstattung der Frontseite



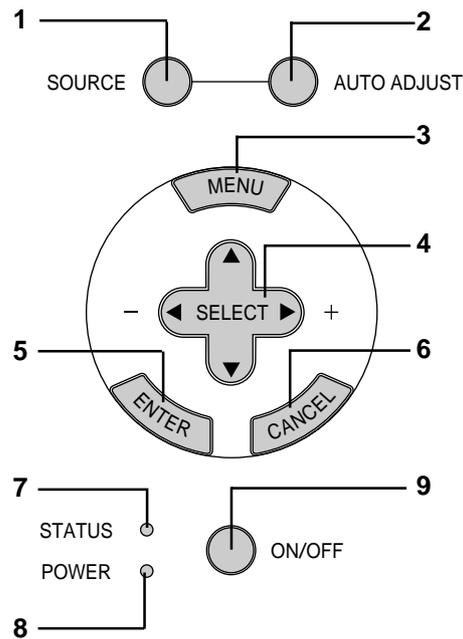
Ausstattung der Rückseite



Ausstattung unter dem Gerät



Ausstattung oben am Gerät



1 Quellen-Taste (SOURCE)

Wählen Sie mit dieser Taste eine Video-Quelle wie z.B. einen PC, einen VCR, einen DVD-Player oder einen PC-Karten-Viewer (CompactFlash-Karte ist installiert) an.

2 Auto-Einstelltaste (AUTO ADJUST)

Stellen Sie mit dieser Taste die H/V-Position und Pixel Uhr/Phase für ein optimales Bild ein. Einige Signale werden möglicherweise nicht richtig angezeigt oder benötigen eine gewisse Zeit, um zum nächsten Signal zu schalten.

3 Menü-Taste (MENU)

Zeigt das Hauptmenü für den Betrieb an.

4 Wahl-Tasten (▲▼◀▶) / (+) (-) (SELECT)

▲▼: Wählen Sie mit diesen Tasten das Menü der Funktion an, die Sie einstellen möchten.

◀▶: Betätigen Sie diese Tasten, um den Pegel der im Menü angewählten Funktion einzustellen.

Durch Betätigung der ▶-Taste wird die Wahl ausgeführt. Wenn keine Menüs erscheinen, fungieren diese ▲▼ Tasten als Lautstärke-Regler. Wenn der Zeiger angezeigt ist, bewegen diese ◀▶ ▲▼ Tasten den Zeiger.

5 Eingabetaste (ENTER)

Führt Ihre Menü-Auswahl aus und aktiviert die im Menü ausgewählten Funktionen.

6 Lösch Taste (CANCEL)

Drücken Sie diese Taste zum Verlassen von "Menus". Betätigen Sie diese Taste auch, um die Einstellungen auf den letzten Stand zu bringen, während Sie sich im Einstellungs- oder Eingabemenü befinden.

7 Statusanzeige (STATUS)

Wenn diese Anzeige ständig rot leuchtet, wurde die Betriebsdauer der Projektionslampe von 1000 Stunden überschritten. Wenn diese Anzeige leuchtet, empfiehlt es sich, die Projektionslampe so bald wie möglich auszuwechseln. (Siehe Seite G-33.)

Außerdem erscheint ständig die Meldung "LAMP USAGE XX HOURS", wenn das On-Screen-Menü nicht angezeigt wird. Wenn dieses Lämpchen schnell rot blinkt, wird damit angezeigt, daß das Lampengehäuse nicht richtig angebracht oder der Projektor überhitzt ist. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Statuslampen-Meldungen auf der Seite G-35.

8 Netzanzeige (POWER)

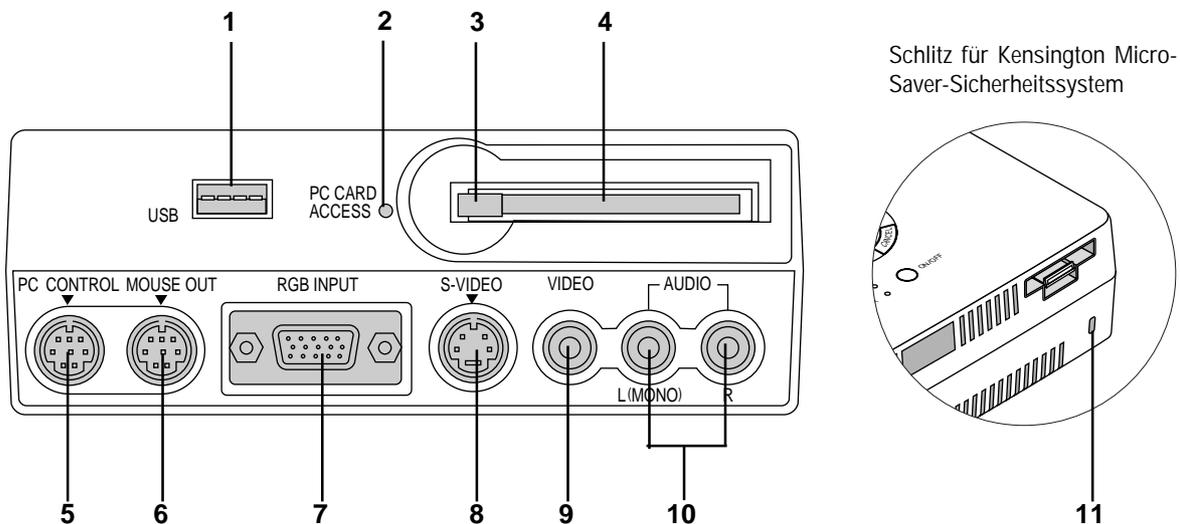
Wenn diese Anzeige grün leuchtet, ist der Projektor eingeschaltet; leuchtet die Anzeige orange, befindet sich das Gerät in der Standby-Betriebsart.

9 Netz Taste (ON/OFF)

Mit dieser Taste können Sie das Gerät ein- und ausschalten, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist und sich in der Standby-Betriebsart befindet.

HINWEIS: Halten Sie diese Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt, um den Projektor auszuschalten.

Ausstattung der Anschlußleiste



Diese Leiste befindet sich auf der linken Seite, wo auch die Kabel angeschlossen werden.

1 USB-Anschluß (Maus)

Schließen Sie eine handelsübliche Maus, die USB unterstützt, an. Sie können das Menü oder den PC-Karten-Viewer mit der USB-Maus über diesen Anschluß betreiben.

Beachten Sie bitte, daß dieser Anschluß nicht mit einem Computer genutzt wird und daß es einige USB-Mausfabrikate gibt, die der Projektor nicht unterstützt.

2 PC-Karten-Zugriffsanzeige

Leuchtet beim Zugriff auf eine CompactFlash-Speicherkarte.

3 Auswurfaste

Drücken Sie diese Taste zum Auswerfen einer CompactFlash-Speicherkarte.

4 PC CARD ACCESS-Schlitz

Setzen Sie hier eine CompactFlash-Speicherkarte ein.

5 PC-Steuerungsbuchse (8-pol. Mini DIN)

Schließen Sie hier Ihren PC zur Steuerung Ihres Projektors an. Das ermöglicht Ihnen das Steuern Ihres Projektors mit Ihrem PC und dem seriellen Kommunikationsprotokoll. Wenn Sie Ihr eigenes Programm schreiben möchten, finden Sie auf der Seite G-42 typische PC-Steuerungsbefehle.

Werkseitig wurde auf die Buchse eine Kappe aufgesetzt. Entfernen Sie diese Kappe, wenn Sie etwas an die Buchse anschließen möchten.

6 Maus-Ausgangsbuchse (8-pol. Mini DIN)

Nicht verfügbar. Benutzen Sie die mitgelieferte Fernbedienungskarte benutzen. Benutzen Sie diese Buchse, um die Mausfunktionen Ihres Computers von der optionalen NEC-Vollfunktions-Fernbedienung auszuführen. Wenn Ihr Computer hier mit der optionalen NEC-Vollfunktions-Fernbedienung (LT40RT) angeschlossen ist, werden die Mausbefehle vom Fernbedienungssensor am Projektorgehäuse empfangen.

7 RGB-Eingang/Komponenten-Eingangsanschluß (15-pol. Mini D-SUB)

Schließen Sie hier Ihren PC oder andere RGB-Einrichtungen wie z.B. IBM-kompatible Computer an. Verwenden Sie hierfür das mitgelieferte Signalkabel oder schließen Sie einen Macintosh oder kompatiblen Computer mit Hilfe des mitgelieferten Signalkabels und Stiftadapters an. Dieser Anschluß dient auch als Komponenten-Eingangsanschluß, der Ihnen erlaubt, einen DVD-Player mit dem Komponenten-Video-Ausgang anzuschließen.

8 S-Video-Eingang (4-pol. Mini DIN)

Schließen Sie hier den S-Video-Eingang von einer externen Quelle wie z.B. einen VCR an.

HINWEIS: S-Video liefert lebendigere Farben und eine höhere Auflösung als traditionelle Videoformate.

9 Video-Eingang (RCA)

An diesen Anschluß können Sie zur Videoprojektion einen Videorekorder, DVD-Player, Laserdisc-Player oder eine Dokumentenkamera anschließen.

10 Linker Kanal/Mono-Audio-Eingangsbuchse (RCA)

Dies ist der linke Eingangskanal für Stereoton, der von einem Videogerät oder vom Audiosystem ausgegeben wird. Zudem wird dieser Kanal als Mono-Eingang verwendet. (Nur Video und S-Video)

Rechter Kanal Audio-Eingangsbuchse (RCA)

Dies ist der rechte Eingangskanal für Stereoton. (Nur Video und S-Video).

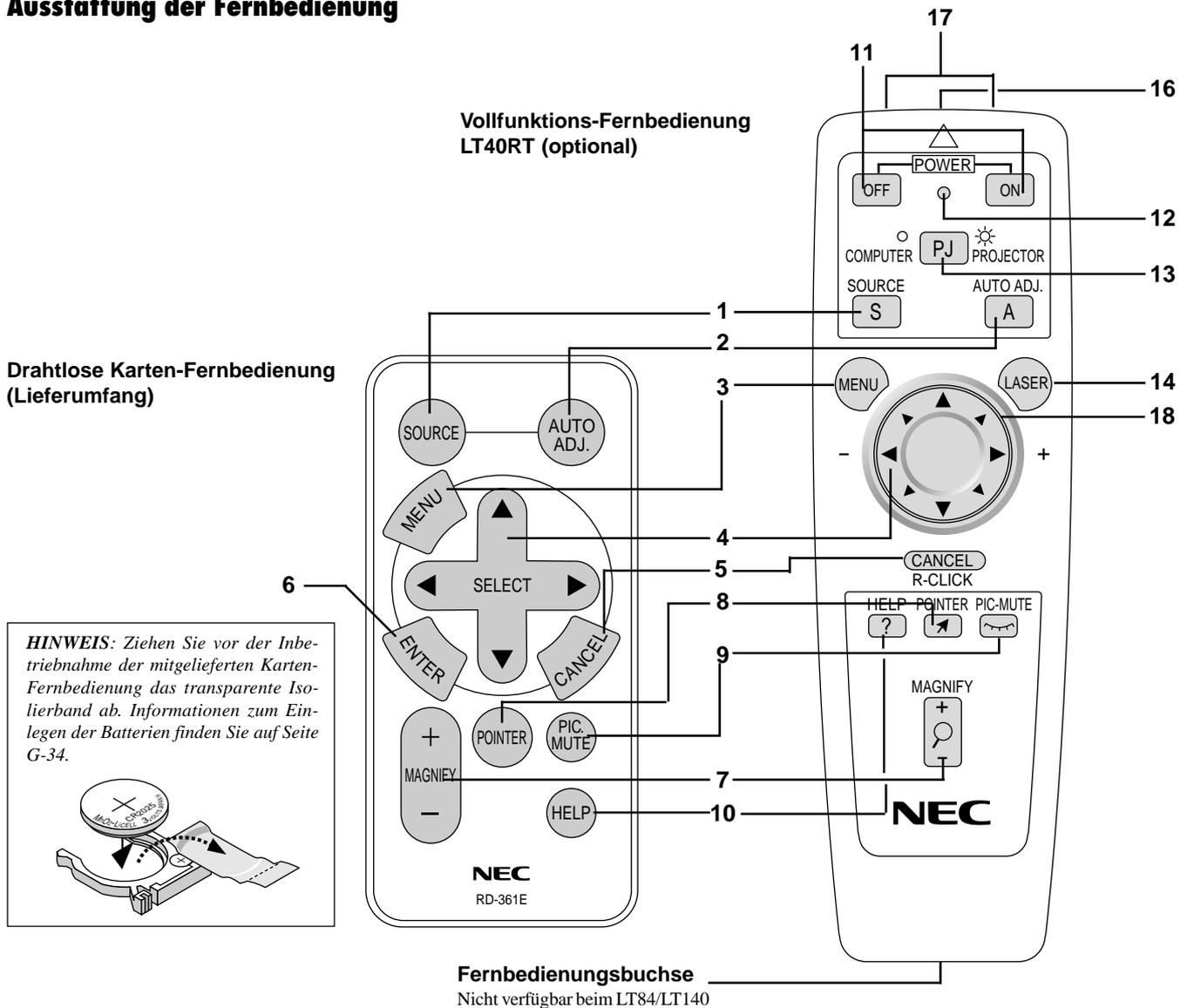
HINWEIS: Obwohl das Gerät mit Stereo-Audio-Eingangsbuchsen ausgestattet ist, produziert der Projektor ausschließlich Einkanalton, da nur ein Lautsprecher angeschlossen werden kann.

11 Eingebauter Sicherungsschlitz (K)

Dieser Sicherungsschlitz unterstützt das MicroSaver® Sicherheitssystem. MicroSaver® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Microware Inc.

Das Logo ist ein Warenzeichen von Kensington Microware Inc.

Ausstattung der Fernbedienung



Drahtlose Karten-Fernbedienung

1 Quellen-Taste

Drücken Sie diese Taste, um eine Videoquelle auszuwählen.

2 Auto-Einstelltaste

Zur automatischen Einstellung der horizontalen/vertikalen Position und der Bildpunkte für ein optimales Bild. Einige Signale werden möglicherweise nicht richtig angezeigt oder benötigen eine gewisse Zeit, um zum nächsten Signal zu schalten.

3 Menü-Taste

Zeigt das Hauptmenü für den Betrieb an.

4 Auswahl-Maustasten (▲▼◀▶) / (+) (-)

▲▼: Wählen Sie mit diesen Tasten das Menü der Funktion an, die Sie einstellen möchten.

◀▶: Betätigen Sie diese Tasten, um den Pegel der im Menü angewählten Funktion einzustellen.

Durch Betätigung der ▶ Taste wird die Wahl ausgeführt. Wenn keine Menüs erscheinen, fungieren diese ▲▼ Tasten als Lautstärke-Regler. Wenn der Zeiger angezeigt ist, bewegen diese ◀▶▲▼ Tasten den Zeiger. Die Maustaste ist nur auf der Vollfunktions-Fernbedienung verfügbar.

HINWEIS: Der Maus-Ausgangsanschluß ist auf der Karten-Fernbedienung nicht verfügbar, da keine Mausbefehle ausgegeben werden.

5 Löschtaste/Rechte Maustaste

Drücken Sie diese Taste zum Verlassen von "Menüs". Betätigen Sie diese Taste auch, um die Einstellungen auf den letzten Stand zu bringen, während Sie sich im Einstellungs- oder Eingabemenü befinden. Die rechte Maustaste ist nur auf der Vollfunktions-Fernbedienung verfügbar.

6 Eingabetaste

Führt Ihre Menü-Auswahl aus und aktiviert die im Menü ausgewählten Funktionen.

7 Vergrößerungstaste

Verwenden Sie die Tasten (+) oder (-) zur Einstellung der Bildgröße auf bis zu 400%. Wenn der Zeiger angezeigt ist, erscheint das vergrößerte Bild in der Mitte des Zeigers. Wird der Zeiger nicht angezeigt, erscheint das vergrößerte Bild in der Mitte des Projektionsschirmes.

8 Zeiger-Taste

Drücken Sie diese Taste, um einen der acht verfügbaren Zeiger anzeigen zu lassen; drücken Sie die Taste noch einmal, um den Zeiger verschwinden zu lassen.

9 Taste "Bildausblendung"

Mit dieser Taste können das Bild und der Ton für kurze Zeit ausgeblendet werden. Drücken Sie die Taste nochmals zur Wiederherstellung des Bildes und des Tons.

10 Hilfe-Taste

Bei Betätigung dieser Taste erhalten Sie Informationen über Betriebs- und Einstellungsverfahren oder über die eingegebenen Informationen zum aktuellen Menü bzw. zu den aktuellen Einstellungen während des Menü-Betriebes.

Dratlose Vollfunktions-Fernbedienung (optional)

Sie können Ihre optionale Vollfunktions-Fernbedienung drahtlos zum Betrieb Ihres Projektors benutzen.

Wenn der Maus-Ausgangsanschluß an Ihren Computer angeschlossen ist, können Sie auch Ihre Computer-Maus drahtlos mit der Fernbedienung des Projektors steuern. (Informationen zum Anschluß Ihres Computers an den Maus-Ausgangsanschluß finden Sie auf Seite G-16.)

HINWEIS: Bei Benutzung eines Macintosh-Computers können Sie die Maus entweder durch Drücken der rechten oder linken Maustaste aktivieren.

11 Netz Ein und Aus

Wenn der Hauptschalter eingeschaltet ist, können Sie den Projektor mit dieser Taste einschalten.

HINWEIS: Halten Sie diese Taste (OFF) mindestens zwei Sekunden lang gedrückt, um den Projektor auszuschalten.

12 LED

Blinkt bei Betätigung einer Taste.

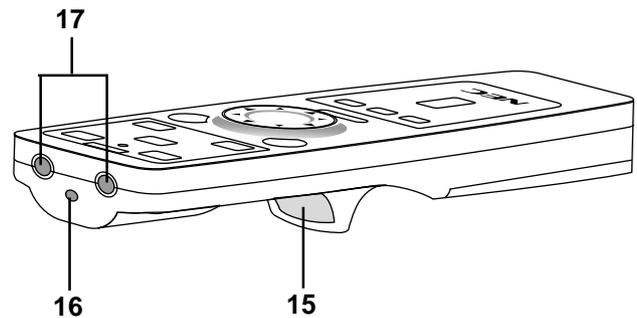
13 Computer-/Projektor-Wahl

Drücken Sie diese Taste zum Umschalten von "Computer" auf "Projektor" und umgekehrt. Wenn "Computer" angewählt ist, fungiert die Fernbedienung als Computer-Maus. In diesem Modus sind nur die Tasten Maus-Zeiger, Laser, rechte Maustaste und linke Maustaste verfügbar. Diese Taste leuchtet und zeigt damit an, daß der Projektor-Modus aktiviert ist.

HINWEIS: Wenn entweder die Menü-, Hilfe- oder Zeiger-Taste gedrückt wird, leuchtet die Computer/Projektor-Wahltaste rot und zeigt damit an, daß sich Ihr Projektor im PROJEKTOR-Modus befindet. Wenn innerhalb von 10 Sekunden keine Tasten gedrückt werden, erlischt das Licht und der Projektor-Modus ist aufgehoben.

14 Laser-Taste

Halten Sie diese Taste gedrückt, um den Laser-Zeiger zu aktivieren. Wenn der Laser eingeschaltet ist, können Sie damit die Aufmerksamkeit des Publikums auf einen roten Punkt richten, den Sie auf jedes bis zu 10 m entfernte Objekt plazieren können.



15 Linke Maustaste

Drücken Sie diese Taste zur Eingabe Ihrer Menü-Auswahl. Die Taste funktioniert auf die gleiche Weise wie die "Eingabetaste" am Projektorgehäuse oder auf der Karten-Fernbedienung.

16 Laser-Zeiger

Strahlt einen Laserstrahl ab, wenn die "Laser"-Taste gedrückt wird.

17 Infrarot-Transmitter

Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor am Projektorgehäuse.

18 Maus-Zeigertasten (▲▼◀▶)

Funktioniert wie die Maus für Ihren Computer. Diese Taste dient auch zur Einstellung der Bildschirm-Position.

Außerdem können Sie mit dieser Taste das Untermenü anwählen, das Sie einstellen möchten.

Stellen Sie mit diesen Tasten nach dem Auswählen Ihres On-Screen-Menüs einen höheren oder niedrigeren Pegel ein.

Vorsichtsmaßnahmen zur Fernbedienung

- Behandeln Sie die Fernbedienung vorsichtig.
- Wenn die Fernbedienung naß werden sollte, reiben Sie sie sofort trocken.
- Vermeiden Sie übermäßige Hitze und Feuchtigkeit.
- Wenn Sie die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum nicht benutzen, entfernen Sie bitte die Batterien.
- Legen Sie die Batterien nicht verkehrt herum ein.

HINWEIS: Entfernen Sie vor der ersten Inbetriebnahme der Karten-Fernbedienung unbedingt das Isolierband.

* Bewahren Sie die Knopfatterie außerhalb der Reichweite von Kindern auf, um ein mögliches Verschlucken der Batterie zu verhindern.

Beachten Sie bei der Benutzung der optionalen Vollfunktions-Fernbedienung außerdem die nachfolgenden Hinweise:

- Schauen Sie nicht in den Laser-Zeiger, wenn er eingeschaltet ist.
- Richten Sie den Laser-Zeiger nicht auf Personen.

HINWEIS:

Zum Lieferumfang der optionalen Vollfunktions-Fernbedienung (LT40RT) gehören folgende Zubehörteile:

- 1) Vollfunktions-Fernbedienung
- 2) Mausadapter für Macintosh
- 3) Mausadapter für IBM PS/2
- 4) Serielles Kabel
- 5) Zwei Batterien (AA)
- 6) Fernbedienungsetui

Das Maus-Set für die optionale Fernbedienung LT40RT können Sie bei Ihrem Fachhändler käuflich erwerben.

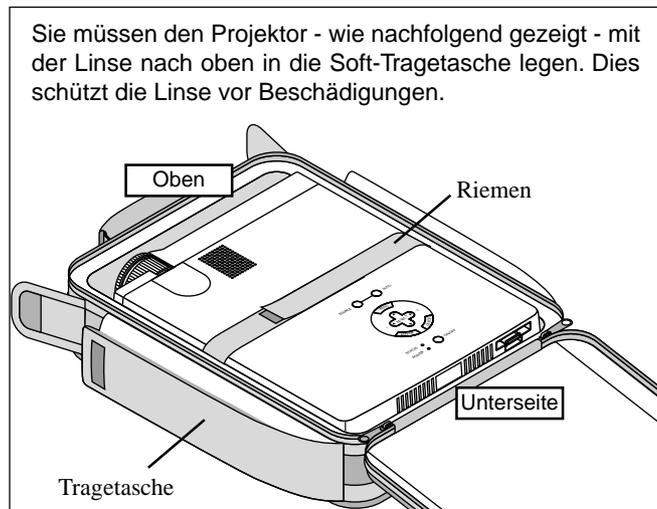
2. INSTALLATION

Dieses Kapitel beschreibt wie der MultiSync LT84/LT140 aufgestellt wird und wie Video- und Audio-Quellen angeschlossen werden.

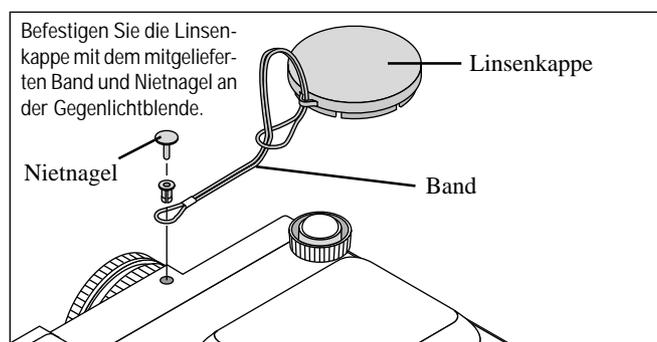
Aufstellung Ihres Projektors

Die Aufstellung und Bedienung Ihres MultiSync LT84/LT140 ist einfach. Bevor Sie jedoch beginnen, müssen Sie zuerst:

1. Das Bildformat bestimmen.
 2. Einen Projektionsschirm aufstellen oder eine nicht glänzende weiße Wand aussuchen, auf den oder die Sie das Bild projizieren können.
- Tragen des Projektors: Tragen Sie den Projektor stets in der mitgelieferten Tragetasche.



HINWEIS: Legen Sie kein Notebook in die Soft-Tragetasche, da dies Beschädigungen des Computers zur Folge haben könnte. Setzen Sie die Linsenkappe auf, wenn Sie den Projektor transportieren oder nicht benutzen.



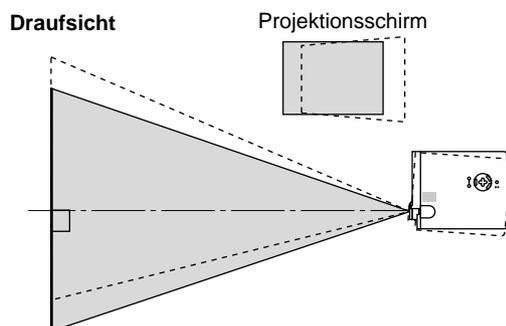
Auswahl des Aufstellungsortes

Je weiter der Projektor vom Projektionsschirm oder von der Wand entfernt ist, desto größer wird das Bild. Die minimale Bilddiagonale beträgt 0,6 m (25"), wenn der Projektor grob gemessen etwa 1,2 m von der Projektionsfläche entfernt ist. Die größte Bilddiagonale beträgt 7,6 m (300"), wenn der Projektor etwa 12,2 m vom Projektionsschirm oder von der Wand entfernt ist.

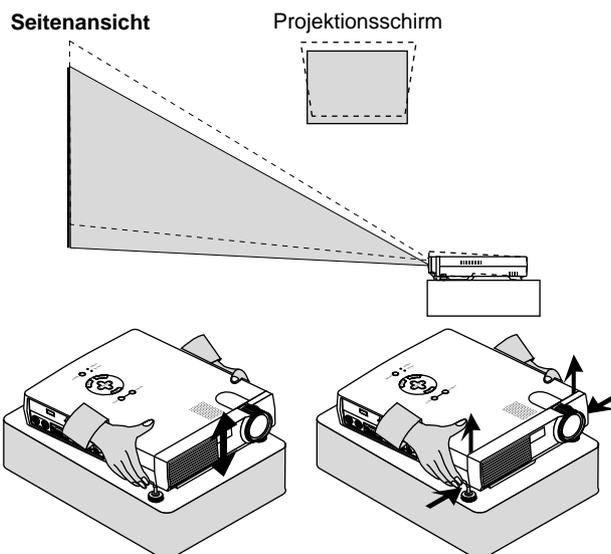
Verwendung eines Tisches oder Wagens

1. Stellen Sie den Projektor auf eine ebene waagerechte Fläche in optimaler Entfernung zum Projektionsschirm oder zur Wand, so daß Sie das gewünschte Bildformat sehen können. (Vermeiden Sie, daß auf den Projektionsschirm oder auf die Wand, auf den/die Sie die Bilder projizieren möchten, helles Raumlicht oder direktes Sonnenlicht fällt.)

2. Schließen Sie das Netzkabel an, entfernen Sie die Linsenkappe und schalten Sie den Projektor ein. (Wenn kein Eingangssignal verfügbar ist, zeigt der Projektor ein Hintergrundbild.)
3. Stellen Sie sicher, daß der Projektor rechtwinklig zum Projektionsschirm steht.
4. Bewegen Sie den Projektor nach links oder rechts, um das Bild horizontal auf die Mitte auszurichten.

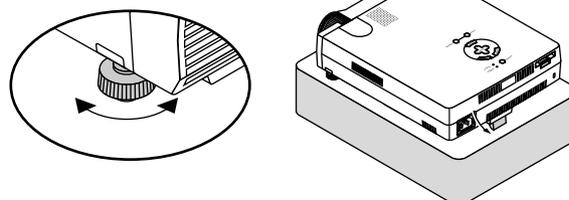


5. Für die vertikale Zentrierung des Bildes heben Sie die vordere Ecke des Projektors an und drücken Sie die sich an der Projektorvorderseite kurz über den Füßen befindliche Taste, um die vorderen Kippfüße zu lösen. (Mit Hilfe der vorderen Kippfüße läßt sich das Bild um ca. 5 Grad nach oben bzw. unten verschieben.)



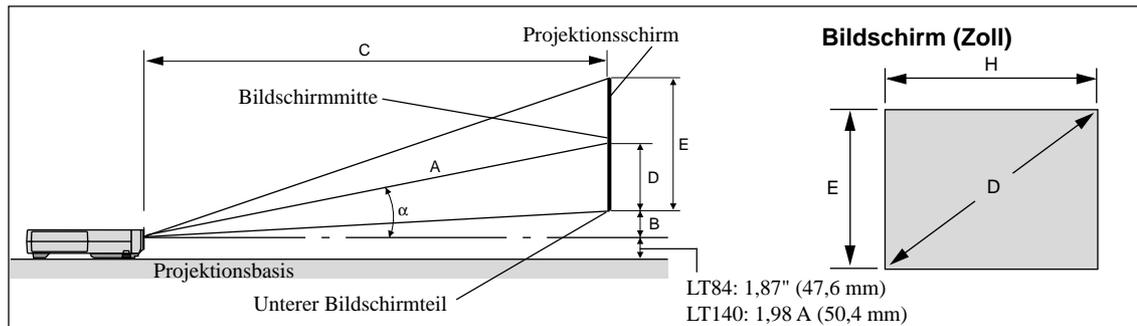
6. Für die vertikale Feineinstellung der Bildposition auf dem Projektionsschirm drehen Sie, falls erforderlich, jeden einzelnen der vorderen und hinteren Kippfüße.

Wenn das projizierte Bild nicht rechtwinklig zum Projektionsschirm erscheint, führen Sie die Trapez-Korrektur für die richtige Einstellung aus. Die Höhe des hebelartigen hinteren Kippfußes kann um bis zu 3 Grad verändert werden.



7. Justieren Sie die Bildgröße mit dem sich an der Linse befindlichen Zoom-Ring.

Projektionsentfernung



Einheit (Zoll)

$$A = C / \cos \alpha$$

$$B = 3,7 H / 25,4$$

$$C(\text{XGA:tele}) = (2,41 \times H) - 2,0 \text{ oder } C(\text{XGA:wide}) \times 1,2$$

$$C(\text{XGA:wide}) = (2,0 \times H) - 2,0$$

$$C(\text{SVGA:tele}) = (2,43 \times H) - 1,75 \text{ oder } C(\text{SVGA:wide}) \times 1,2$$

$$C(\text{SVGA:wide}) = (2,0 \times H) - 1,9$$

$$D = E/2$$

$$E = H/4 \times 3$$

$$a = H/4 \times 5$$

- A: Entfernung zwischen Linsenmitte und Bildschirmmitte
 B: Vertikale Entfernung zwischen Linsenmitte und unterem Bildschirmteil (oberer Bildschirmteil für Deckenmontage)
 C: Horizontale Wurfdistanz zwischen Bildschirmfläche und Projektionslinse
 D: Vertikale Entfernung zwischen Bildschirmmitte und unterem Bildschirmteil (oberer Bildschirmteil für Deckenmontage)
 E: Bildschirmhöhe

Einheit (Zoll)

$$A = C / \cos \alpha$$

$$B = 3,7 H$$

$$C(\text{XGA:tele}) = \{(2,41 \times H) - 2,0\} \times 25,4 \text{ oder } C(\text{XGA:wide}) \times 1,2$$

$$C(\text{XGA:wide}) = \{(2,0 \times H) - 2,0\} \times 25,4$$

$$C(\text{SVGA:tele}) = \{(2,43 \times H) - 1,75\} \times 25,4 \text{ oder } C(\text{SVGA:wide}) \times 1,2$$

$$C(\text{SVGA:wide}) = \{(2,0 \times H) - 1,9\} \times 25,4$$

$$D = E/2$$

$$E = H/4 \times 3$$

$$a = H/4 \times 5$$

Installationswinkel

Der Installationswinkel des Projektors sollte +/- 15 Grad nicht übersteigen. Andernfalls könnte sich die Projektorleistung verringern und die Zuverlässigkeit könnte beeinträchtigt werden.

S-VGA (LT84)

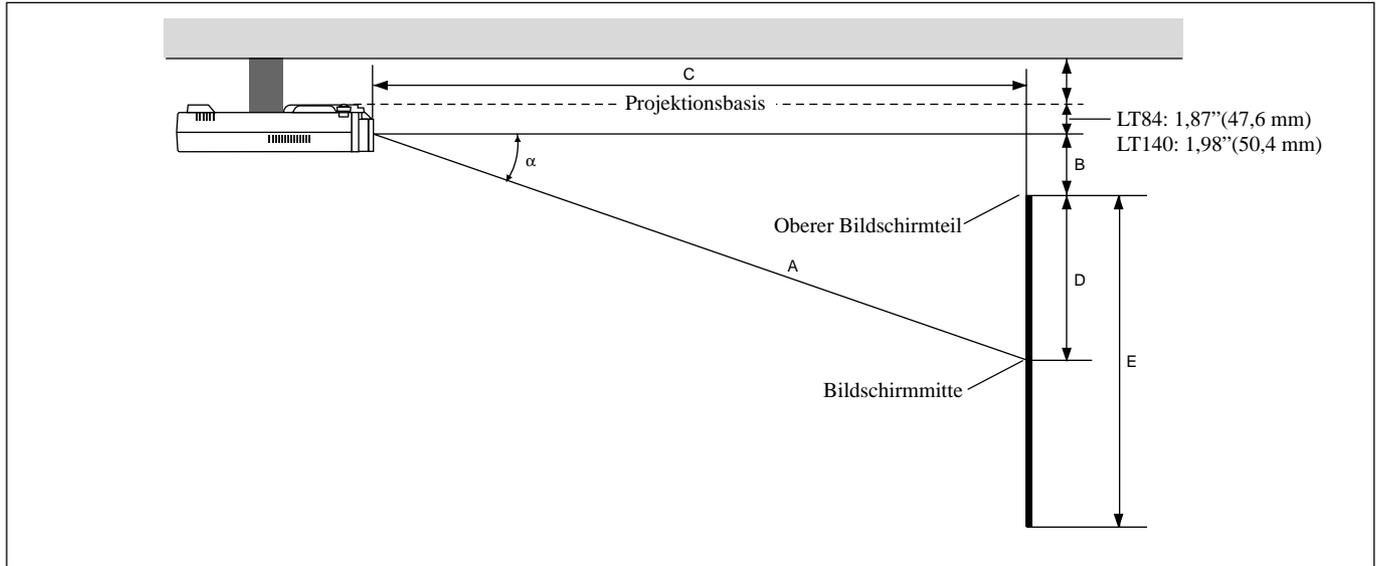
Bildschirmgröße (Zoll)			Projektionsentfernung				V. Entfernung zwischen Linsenmitte und unterem Bildschirmteil			
a	H	E	C(mm)	C(Zoll)	C(mm)	C(Zoll)	B(mm)	B(Zoll)	B(mm)	B(Zoll)
Bildschirmgröße (diagonal)	Bildschirmbreite	Bildschirmhöhe	WIDE		TELE		WIDE		TELE	
25	20	15	-	-	1190	46,9	-	-	74	2,9
40	32	24	1600	63,0	1930	76,0	117	4,6	117	4,6
60	48	36	2420	95,3	2910	114,6	176	6,9	176	6,9
80	64	48	3240	127,6	3900	153,5	235	9,3	235	9,3
100	80	60	4060	159,8	4890	192,5	294	11,6	294	11,6
120	96	72	4880	192,1	5870	231,1	352	13,9	352	13,9
150	120	90	6110	240,6	7350	289,4	440	17,3	440	17,3
200	160	120	8170	321,7	9820	386,6	587	23,1	587	23,1
240	192	144	9820	386,6	11790	464,2	705	27,8	705	27,8
300	240	180	12280	483,5	-	-	881	34,7	881	34,7

XGA (LT140)

Bildschirmgröße (Zoll)			Projektionsentfernung				V. Entfernung zwischen Linsenmitte und unterem Bildschirmteil			
a	H	E	C(mm)	C(Zoll)	C(mm)	C(Zoll)	B(mm)	B(Zoll)	B(mm)	B(Zoll)
Bildschirmgröße (diagonal)	Bildschirmbreite	Bildschirmhöhe	WIDE		TELE		WIDE		TELE	
25	20	15	-	-	1170	46,1	-	-	74	2,9
40	32	24	1580	62,2	1910	75,2	119	4,7	119	4,7
60	48	36	2400	94,5	2890	113,8	178	7,0	178	7,0
80	64	48	3220	126,8	3870	152,4	237	9,3	237	9,3
100	80	60	4030	158,7	4850	190,9	297	11,7	297	11,7
120	96	72	4850	190,9	5830	229,5	356	14,0	356	14,0
150	120	90	6080	239,4	7300	287,4	445	17,5	445	17,5
200	160	120	8120	319,7	9750	383,9	593	23,3	593	23,3
240	192	144	9750	383,9	11710	461,0	712	28,0	712	28,0
300	240	180	12200	480,3	-	-	890	35,0	890	35,0

HINWEIS: Die Entfernungen können um +/- 5% schwanken.

Deckenmontage



WARNUNG

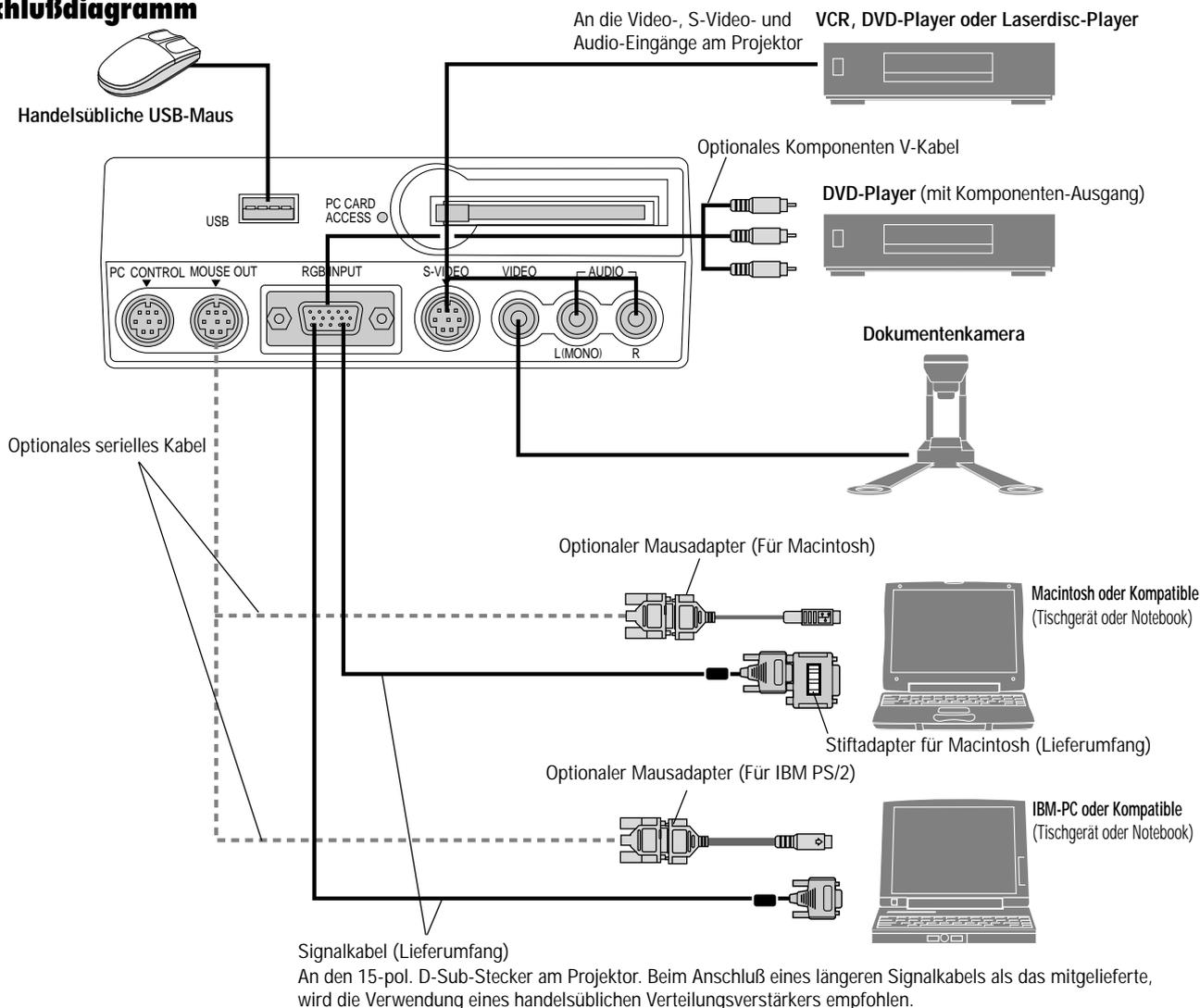
- Die Deckenmontage Ihres Projektors muß von qualifiziertem NEC-Servicepersonal ausgeführt werden. Informationen erhalten Sie von Ihrem NEC-Fachhändler.
- * **Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst zu installieren.**
- Betreiben Sie Ihren Projektor nur auf einer sicheren, waagerechten Unterlage. Wenn der Projektor auf den Boden fällt, können Sie sich verletzen und der Projektor kann schwer beschädigt werden.
- Betreiben Sie den Projektor nicht an Orten, an denen er großen Temperaturschwankungen ausgesetzt wäre. Der Projektor muß bei Temperaturen zwischen 5°C und 35°C betrieben werden.
- Setzen Sie den Projektor weder Feuchtigkeit, Staub noch Rauch aus. Dadurch könnte die Bilddarstellung beschädigt werden.
- Stellen Sie sicher, daß der Projektor ausreichend belüftet wird, so daß die Hitze abgeführt werden kann. Decken Sie weder die seitlichen noch vorderen Lüftungsöffnungen am Projektor ab.

Wenn Ihr Projektor an der Decke montiert ist und das Bild auf dem Kopf steht, verwenden Sie die "Menu"- und "Select"-Tasten am Projektorgehäuse oder die ▲▼ Taste auf der Fernbedienung zur Korrektur der Bildausrichtung.
(Siehe Seite G-23.)

Reflexion des Bildes

Wenn Sie das Bild vom Projektor mit Hilfe eines Spiegels reflektieren, kommen Sie in den Genuß eines viel größeren Bildes. Kontaktieren Sie Ihren NEC-Fachhändler, wenn Sie einen Spiegel benötigen. Wenn Ihr Bild bei Benutzung eines Spiegels spiegelverkehrt dargestellt wird, verwenden Sie die "Menu"- und "Select"-Tasten am Projektorgehäuse oder die ▲▼ Tasten auf der Fernbedienung zur Korrektur der Bildausrichtung. (Siehe Seite G-23.)

Anschlußdiagramm



HINWEIS: Bei der Benutzung mit einem Notebook müssen Sie vor dem Einschalten des Notebooks unbedingt einen Anschluß zwischen dem Projektor und dem Notebook herstellen. In den meisten Fällen kann das Signal erst dann vom RGB-Ausgang ausgegeben werden, wenn das Notebook nach dem Anschluß an den Projektor eingeschaltet wird.

Fernbedienungsrichtlinien für die optionale Vollfunktions-Fernbedienung

1. Verbinden Sie das serielle Kabel mit dem Maus-Ausgangsanschluß des Projektors mit dem Mausanschluß Ihres Computers und starten Sie den Computer neu, um die Maussteuerung fernbedienen zu können.
2. Wenn Sie die in die Fernbedienung eingebaute Infrarot-Maus an einem Laptop-Computer verwenden, wird die Maus des Laptops, der Trackball oder das Trackpad außer Betrieb gesetzt. Trennen Sie das optionale serielle Kabel vom Maus-Ausgangsanschluß ab und starten Sie Ihren Computer zur Wieder-Inbetriebsetzung der Trackball- oder Trackpad-Steuerung neu.
3. Wenn das Bild während der Benutzung der Fernbedienung abschaltet, liegt das möglicherweise daran, daß der Bildschirm-schoner des Computers oder der Power Management-Software aktiviert ist.
4. Wenn Sie unbeabsichtigt die OFF-Taste der Fernbedienung gedrückt haben, warten Sie eine volle Minute und drücken Sie erst dann die ON-Taste, um den Betrieb fortzusetzen.

Anschluß Ihres PC's oder Macintosh-Computers

Wenn Sie Ihren PC oder Macintosh-Computer an Ihren MultiSync LT84 (SVGA)/LT140 (XGA) Projektor anschließen, können Sie das Bild vom Computer-Bildschirm für eine eindrucksvolle Präsentation projizieren. Verfahren Sie zum Anschluß an einen PC oder Macintosh einfach wie folgt:

1. Schalten Sie Ihren Computer und Ihren Projektor aus.
2. Schließen Sie Ihren PC oder Macintosh mit Hilfe des mitgelieferten Signalkabels an den Projektor an. Bei älteren Macintosh's müssen Sie für den Anschluß an die Video-Schnittstelle den mitgelieferten Stiftadapter verwenden.

HINWEIS: Der neue Macintosh-Computer wie z.B. der G3 ist mit einem 15-poligen HD-Stecker ausgestattet. Die "Plug and Play"-Daten des LT84/LT140 werden zum Macintosh heruntergeladen. Daher wird kein Mac-Adapter benötigt.

3. Schalten Sie den Projektor und den Computer ein.
4. Wenn nach einer gewissen Zeit der Inaktivität kein Bild mehr zu sehen ist, könnte dies am Bildschirmschoner des an dem Projektor angeschlossenen Computers liegen.

Wenn Sie den Projektor zusammen mit einem Macintosh benutzen, müssen Sie den DIP-Schalter des mitgelieferten Adapters entsprechend Ihrer Auflösung einstellen. Starten Sie Ihren Macintosh nach der Einstellung neu. Auf den nachfolgenden Seiten erhalten Sie Informationen zur Einstellung der DIP-Schalter.

- Wenn Sie den Projektor mit einem Macintosh benutzen, empfiehlt sich das Format SVGA (800 × 600)/XGA (1024 × 768), sofern Ihr Computer dieses Format unterstützt.
- Wenn Sie den Projektor mit einem Macintosh PowerBook benutzen, sollte der Ausgang nicht auf 800 x 600 gestellt werden, solange "spiegeln" auf Ihrem PowerBook ausgeschaltet ist. Beziehen Sie sich hinsichtlich des Spiegels auf die dem Macintosh-Computer beiliegende Betriebsanleitung.

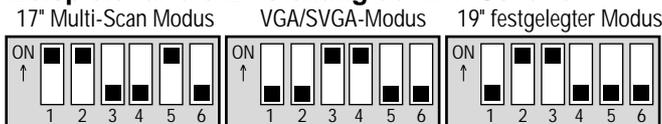
HINWEIS: Für ein PowerBook, das nicht mit einem 15-poligen D-Sub-Stecker ausgestattet ist, benötigen Sie ein von Apple Computer hergestelltes Video-Adapterkabel.

Tabelle zur Einstellung des Bildschirm-Modus

Auflösung	Anzahl der DIP-Schalter					
	1	2	3	4	5	6
13" Multi-Scan Modus /16"-13"	ON	ON			ON	ON
17" Multi-Scan Modus /19"-13"	ON	ON			ON	
21" Multi-Scan Modus /21"-13"	ON	ON				ON
13" festgelegter Modus/640 x 480	ON	ON				
VGA/SVGA-Modus			ON	ON		
16" festgelegter Modus/832 x 624		ON		ON		
19" festgelegter Modus/1024 x 768		ON	ON			
21" festgelegter Modus/1152 x 870	ON	ON	ON	ON		

HINWEIS: Bei der Einstellung anderer als von Ihrem Macintosh und dem Projektor unterstützter Display-Modi kann die Einstellung des DIP-Schalters zu einem leichten Springen des Bildes führen. Möglich ist auch, daß gar nichts auf dem Bildschirm erscheint. Stellen Sie den DIP-Schalter in einem derartigen Fall auf den festgelegten Modus 13" und starten Sie Ihren Macintosh neu. Anschließend sollten Sie wieder einen anzeigbaren Modus einstellen und dann Ihren Macintosh noch einmal neu starten. Stellen Sie sicher, daß der Projektor und Ihr Macintosh sowohl mit dem Bildschirm-Adapter als auch mit dem mitgelieferten Signalkabel (15-poliger D-Sub-Mini-Stecker) angeschlossen sind. Starten Sie anschließend Ihren Macintosh neu.

Beispiele für die Einstellung der DIP-Schalter



HINWEIS: Weitere Informationen über die Anforderungen an den Video-Ausgang Ihres Computers entnehmen Sie bitte der dem Computer beiliegenden Betriebsanleitung. Dort können Sie auch nachlesen, ob spezielle Identifikationen oder Konfigurationen Ihres Projektorbildes und Monitors erforderlich sind.

Anschluß Ihres DVD-Players

Sie können Ihren Projektor über die Komponenten-Ausgänge oder den Video-Ausgang an einen DVD-Player anschließen. Verfahren Sie einfach wie folgt:

1. Schalten Sie sowohl Ihren Projektor als auch den DVD-Player aus.
2. Wenn Ihr DVD-Player mit Komponenten-Video-Ausgängen (Y, Cb, Cr) ausgestattet ist, schließen Sie Ihren DVD-Player mit Hilfe eines optionalen 15-poligen-an-RCA x 3 Kabel an den RGB INPUT-Anschluß am Projektor an. Verwenden Sie bei einem DVD-Player ohne Komponenten-Ausgänge (Y, Cb, Cr) herkömmliche RCA-Kabel (kein Lieferumfang) für den Anschluß eines gemischten VIDEO-Ausgangs des DVD-Players an den Video-Eingang des Projektors.
3. Schalten Sie sowohl den Projektor als auch den DVD-Player ein.

HINWEIS: Weitere Informationen über die Video-Ausgangsbedingungen Ihres DVD-Players entnehmen Sie bitte der dem DVD-Player beiliegenden Betriebsanleitung.

Anschluß Ihres VCR's oder Laserdisc-Players

Verwenden Sie für den Anschluß Ihres VCR's oder Laserdisc-Players an Ihren Projektor herkömmliche RCA-Kabel (kein Lieferumfang). Verfahren Sie zur Durchführung der Anschlüsse einfach wie folgt:

1. Schalten Sie sowohl Ihren Projektor als auch VCR bzw. Laserdisc-Player aus.
2. Schließen Sie das eine Ende Ihres RCA-Kabels an den sich auf der Rückseite des VCR's befindlichen Video-Ausgangsanschluß an. Das andere Ende des RCA-Kabels muß an den Video-Eingang des Projektors angeschlossen werden. Verwenden Sie für den Anschluß des Tons von Ihrem VCR bzw. Laserdisc-Player an Ihren Projektor (wenn Ihr VCR oder Laserdisc-Player dafür ausgelegt ist) herkömmliche Standard-RCA-Audiokabel. Achten Sie beim Anschluß unbedingt darauf, daß Sie den rechten und linken Kanal richtig anschließen, da nur so Stereoton gewährleistet ist.
3. Schalten Sie sowohl den Projektor als auch den VCR bzw. Laserdisc-Player ein.

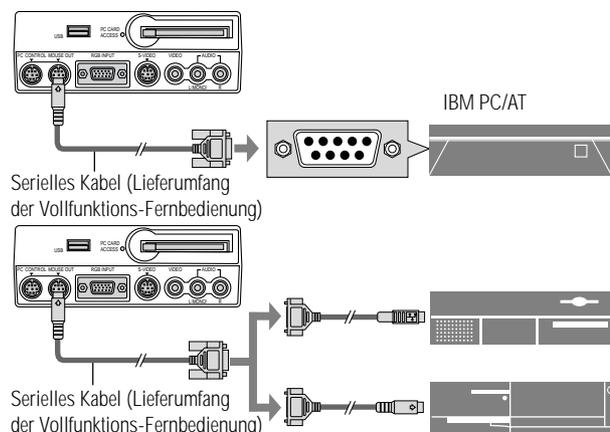
HINWEIS: Weitere Informationen über die Video-Ausgangsbedingungen an Ihre Geräte entnehmen Sie bitte der Ihrem VCR bzw. Laserdisc-Player beiliegenden Betriebsanleitung.

Anschluß Ihres Computers an den Maus-Ausgangsanschluß (nur bei Benutzung der optionalen Vollfunktions-Fernbedienung)

HINWEIS: Um den Maus-Ausgangsanschluß benutzen zu können, benötigen Sie das optionale serielle Kabel, den optionalen Mausadapter (für IBM PS/2 oder Macintosh) und die optionale Vollfunktions-Fernbedienung. Der eingebaute Fernbedienungs-Mausempfänger ermöglicht Ihnen den Betrieb Ihrer Computer-Mausfunktionen von der optionalen Vollfunktions-Fernbedienung. Es ist ungeheuer praktisch durch die mit Ihrem Computer entworfenen Präsentationen zu klicken.

Anschluß des Maus-Ausgangsanschlusses:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus.
2. Für PC's: Entfernen Sie Ihre derzeit verwendete Maus und schließen Sie ein optionales serielles Kabel zwischen dem Mausausgang und der Maus-Schnittstelle Ihres PC's an. (Verwenden Sie den 6-poligen Adapter für den Anschluß an einen PS/2-Computer.) Für Macintosh: Entfernen Sie Ihre derzeit verwendete Maus und befestigen Sie den Macintosh-Adapter am seriellen Kabel des MausAusgangsanschlusses. Schließen Sie dann den Projektor an Ihre MausSchnittstelle an.
3. Wenn der eingebaute Fernbedienungs-Mausempfänger verfügbar ist, wird Ihre sonst verwendete Maus abgeschaltet. Trennen Sie das serielle Kabel ab und starten Sie Ihren Computer neu.



HINWEIS: Einige Computer oder Software-Programme arbeiten unter Umständen nicht mit dem MOUSE OUT-Port.

3. BETRIEB

Dieses Kapitel beschreibt wie eine Computer- oder eine Videoquelle ausgewählt und das Bild eingestellt wird. Außerdem erhalten Sie Informationen darüber, wie das Menü oder die Projektor-Einstellungen angepaßt werden.

Allgemeine Bedienung

Prüfen Sie vor dem Einschalten Ihres Projektors, ob Ihr Computer oder Ihre Videoquelle eingeschaltet ist und ob die Linsenkappe entfernt wurde.

1. Schalten Sie den Projektor ein

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an die Wandsteckdose an. Der Projektor geht in den Standby-Betrieb und die Netzanzeige leuchtet orange.

Die Netzanzeige leuchtet erst dann grün, wenn Sie die "On"-Taste am Projektorgehäuse oder auf der optionalen Vollfunktions-Fernbedienung gedrückt haben. Erst dann ist auch der Projektor betriebsbereit.

HINWEIS: Verwenden Sie das Menü und aktivieren Sie "Auto Start", wenn sich Ihr Projektor durch Einstecken des Netzkabels einschalten soll. (Siehe Seite G-23.)

2. Wählen Sie den Computer, die Videoquelle oder den PC-Karten-Viewer aus

Drücken Sie die Eingangstaste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um zum Anzeigen des Bildes "Video" (VCR, Dokumentenkamera oder Laserdisc-Player), "S-Video", "RGB" (Computer oder DVD mit Komponenten-Ausgang) oder "PC-Karten-Viewer" (CompactFlash- Karte) auszuwählen.

Oder drücken Sie die "Menu"-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse und wählen Sie Ihre Videoquelle über das Menü aus: "Video", "S-Video", "RGB", oder "PC-Karten-Viewer".

HINWEIS: Das Standard-Videoformat NTSC4.43 und PAL60 muß manuell im Pull-Down-Menü für die Video-System-Einrichtung ausgewählt werden, da eine automatische Erkennung nicht möglich ist.

3. Einstellung der Bildgröße und der Bildschärfe

Stellen Sie die Bildgröße mit dem Zoom-Ring und die bestmögliche Bildschärfe mit dem Fokus-Ringknopf ein.

Betätigen Sie die "Magnify"-Taste (+) oder (-) auf der Fernbedienung, um das Bild um bis zu 400% zu vergrößern.

4. Schalten Sie den Projektor aus

Halten Sie zunächst die POWER-Taste am Projektorgehäuse mindestens zwei Sekunden lang gedrückt oder betätigen Sie die "OFF"-Taste auf der Fernbedienung. Die Netzanzeige leuchtet danach orange. Trennen Sie dann das Netzkabel ab. Die Netzanzeige erlischt.

WICHTIG:

- Wenn der Projektor längere Zeit nicht benutzt wird, sollte das Netzkabel aus der Netzsteckdose herausgezogen werden.
- Für ein kurzes Abschalten des Bildes (fünf Minuten oder weniger) drücken Sie die Taste "Picture Mute" anstatt den Projektor aus- und wieder einzuschalten.
- Der Projektor projiziert ein schwarzes bzw. blaues Bild oder ein Logo, wenn kein Eingangssignal vorhanden ist.
- Schalten Sie den Projektor nicht aus und unmittelbar danach wieder ein. Vor dem Wiedereinschalten muß der Projektor zuerst eine Minute lang abkühlen.

Verwendung der Menüs

HINWEIS: Das On-Screen-Menü wird möglicherweise nicht richtig angezeigt, während ein bewegliches Halbvideobild projiziert wird.

1. Drücken Sie zur Anzeige des Hauptmenüs die "Menu"-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.

HINWEIS: Klicken Sie bei Benutzung einer USB-Maus zum Anzeigen des Hauptmenüs auf die Maustaste. Führen Sie andere Betriebe auf gleiche Weise wie bei Benutzung der PC-Maus aus.

2. Drücken Sie die ▲▼Tasten auf der Karten-Fernbedienung, das Mauspad auf der Vollfunktions-Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um damit das Menü für die Funktion zu markieren, die Sie einstellen oder eingeben möchten.
3. Drücken Sie die ► Taste oder die "Enter"-Taste am Projektorgehäuse oder auf der Karten-Fernbedienung oder betätigen Sie die "Left Click"-Taste auf der optionalen Vollfunktions-Fernbedienung, um das Untermenü oder die Funktion auszuwählen.
4. Stellen Sie den Pegel ein oder schalten Sie die gewünschte Funktion mit den "Select" ◀ oder ▶ Tasten am Projektorgehäuse, auf der Karten-Fernbedienung oder dem Mauspad auf der optionalen Vollfunktions-Fernbedienung ein oder aus. Die On-Screen-Bildlaufleiste zeigt die Erhöhungen oder Verringerungen an.
5. Die Änderung wird bis zur nächsten Einstellung gespeichert.
ENTER: Speichert die Eingaben oder Einstellungen.
CANCEL: Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück, ohne die Eingaben oder Einstellungen zu speichern.
6. Wiederholen Sie die Schritte 2 - 5, um weitere Funktionen einzustellen oder drücken Sie die "Cancel"-Taste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung, um die Menü-Anzeige abzuschalten.

Verwendung der USB-Maus

Die Benutzung einer USB-Maus ermöglicht Ihnen einen harmonischen Betrieb. Dafür benötigen Sie eine im Fachhandel erhältliche USB-Maus.

HINWEIS: Es gibt möglicherweise USB-Maus-Fabrikate, die vom Projektor nicht unterstützt werden.

Menü-Betrieb mit Hilfe der USB-Maus

Maus-Cursor

Wenn Sie eine USB-Maus an den Projektor angeschlossen haben, erscheint auf dem Projektionsschirm ein Mauscursor.

Wenn Sie die USB-Maus nicht innerhalb von 10 Sekunden betätigen, verschwindet der Maus-Cursor.

Menü-Anzeige

Das Anklicken mit einer Maustaste läßt das Hauptmenü anzeigen. Die rechte und linke Maustasten arbeiten - mit Ausnahme beim PC-Karten-Viewer- und ChalkBoard-Betrieb - gleich.

Wenn Sie ► anklicken, wird das Pull-Down-Menü angezeigt. Klicken Sie auf eine beliebige Stelle im Hintergrund, um das Menü zu schließen.

Einstellungs- und Eingabe-Anzeige

Sie können eine Funktion anwählen und mit einer Maustaste anklicken, um die Einstellungen und Eingaben auszuführen.

Beispiele

Klicken Sie die Maustaste ◀ oder ▶ an (oder halten Sie sie gedrückt), um die Helligkeit einzustellen.

Oder klicken und ziehen Sie die Maustaste horizontal auf der Bildlaufleiste, um die Einstellung vorzunehmen.

Klicken Sie zum Speichern der Einstellungen auf ☒. Die Anzeige ist geschlossen.

Wenn Sie während der Anzeige des Einstellungs- oder Eingabemenüs oder der Dialogbox auf eine beliebige Stelle im Hintergrund klicken, erscheint an der angeklickten Stelle das Hauptmenü.

Menü-Baum

Hauptmenü

- Hauptmenü
- Quellenauswahl ▾
- Einstellungen ▾
- Bild-Optionen ▾
- Projektor-Optionen ▾
- Werkzeuge ▾
- Hilfe ▾

Untermenü

- Quellenauswahl
- RGB
- Video
- S-Video
- PC-Karten-Viewer

- Einstellungen
- Bild ▾
- Lautstärke
- Bild ▾
- Farbtemperatur
- Trapez
- Werkseinstellung

- Bild-Optionen
- Bild-Betriebsart ▾
- Video-Modus ▾

- Projektor-Optionen
- Menü
- Grundeinstellung

- Werkzeuge
- Fang
- PC-Karten-Dateien
- Tafel

- Hilfe
- Inhalt
- Quellen-Info
- Projektor-Info

Funktionen

- Helligkeit
- Kontrast
- Farbe
- Farbton
- Schärfe

- Auto-Einstellung
- Position
- Pixel-Einstellung
- Auflösung

- Alle Signale/Aktuelles Signal

- Bildformat

- Gamma
- Rauschunterdrückung
- Farbmatrix

- Sprache
- Quellen-Display
- Projektor-Zeiger

- Ausrichtung
- Hintergrund
- Signalauswahl
- Auto Start
- Power Management
- Bestätigung Power Aus
- Maustaste
- Maus-Empfindlichkeit
- Lampenbetriebsstunden-Zähler löschen
- Trapez-Speicherung
- Weißanteil
- PC-Karten-Viewer-Optionen
- Einfang-Optionen

- Quellen-Bezeichnung
- Eingangsanschluß
- fH-Frequenz
- fV-Frequenz
- Synch.-Polarität
- Signaltyp
- Videotyp
- Synch.-Typ
- Auflösung
- Gamma
- Bildformat
- Farbmatrix
- Matrix -Typ
- Interlace

- Lampenbetriebsstunden-Zähler

Einstellbare Quellen

R, V, C
R, V, C
V, C
V, C
V

R
R
R
R, V, C

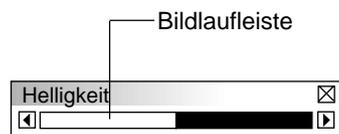
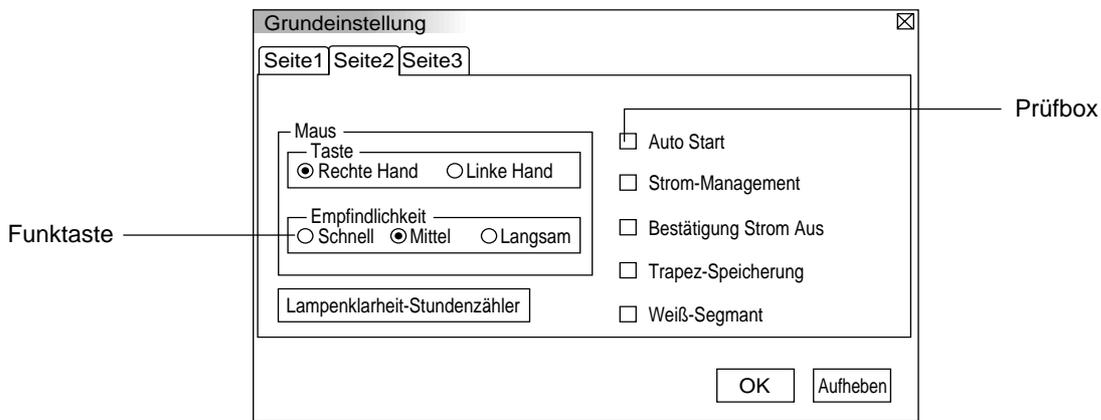
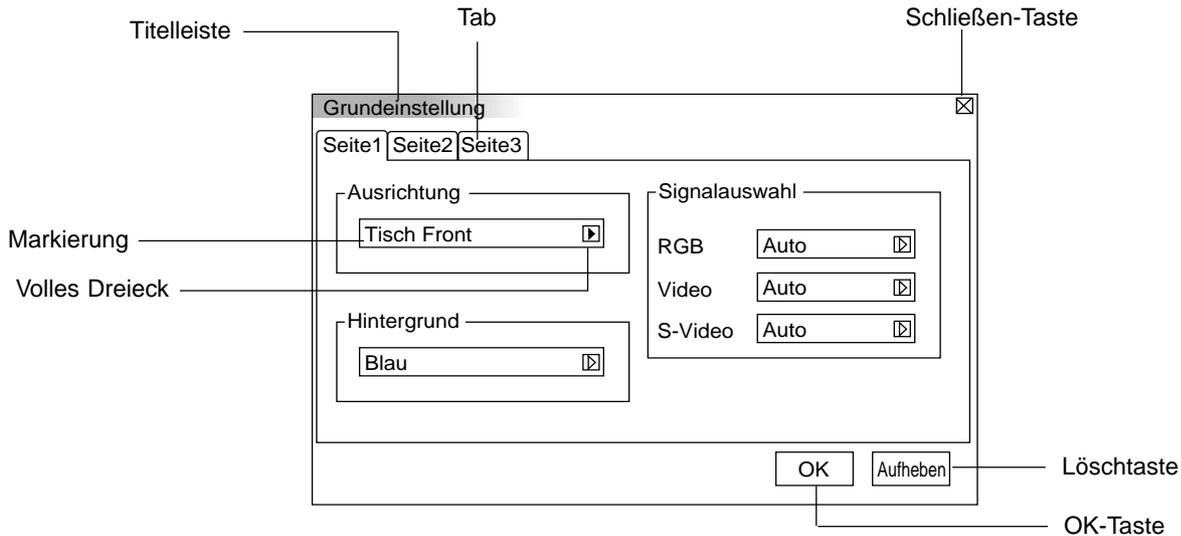
V, C

R, V, C
V, C
C

HINWEIS:

Einstellbare Quellen R = RGB
V = Video/S-Video
C = Komponente
All = Alle Quellen (einschließlich PC-Karten-Viewer)

Menü-Elemente:



Menü-Fenster oder Dialogboxen haben normalerweise folgende Elemente:

- Titelleiste:** Zeigt den Menü-Titel an.
- X-Schließen-Taste:** Anklicken, um das Fenster mit Speichern der Änderungen zu schließen. (nur USB-Maus)
- Markierung:** Zeigt das angewählte Menü oder die angewählte Funktion an.
- Volles Dreieck:** Zeigt an, daß weitere Auswahlmöglichkeiten vorhanden sind. Ein markiertes Dreieck zeigt an, daß die Funktion aktiviert ist.
- Tab:** Zeigt eine Gruppe von Ausstattungsmerkmalen in einer Dialogbox an. Beim Anklicken eines beliebigen Tabs wird die entsprechende Seite angezeigt.
- Funktaste:** Betätigen Sie diese runde Taste zum Anwählen einer Option in einer Dialogbox.
- Prüffbox:** Plazieren Sie ein Prüfzeichen in der quadratischen Box, um die Option einzuschalten.
- Bildlaufleiste:** Zeigt Einstellungen oder die Richtung der Einstellung an.
- OK-Taste:** Drücken Sie diese Taste zur Bestätigung Ihrer Eingabe. Sie kehren zum vorherigen Menü zurück.
- Löschtaste:** Drücken Sie diese Taste zum Löschen Ihrer Eingabe. Sie kehren zum vorherigen Menü zurück.

Menü-Beschreibungen & Funktionen

Quellenwahl



Hiermit wählen Sie unabhängig davon, was an den Eingängen angeschlossen ist, eine der folgenden Videoquellen aus: VCR, DVD-Player, Laserdisc-Player, Computer oder Dokumentenkamera. Drücken Sie die "Select"-Taste am Projektorgehäuse oder die ▲▼ Tasten auf Ihrer Fernbedienung, um zu markieren, welche Funktion Sie einstellen möchten.

RGB

Wählt den an Ihren RGB- oder Komponentensignal-Eingang angeschlossenen Computer an.

HINWEIS: Für einen Komponentensignal-Eingang benötigen Sie ein optionales Komponentenkabel (Komponenten V-Kabel).

Video

Wählt das an Ihren Video-Eingang angeschlossene Gerät - VCR, Laserdisc-Player, DVD-Player oder Dokumentenkamera - an.

S-Video

Wählt das an den S-Video-Eingang angeschlossene Gerät - VCR, DVD-Player oder Laserdisc-Player - an.

HINWEIS: Möglicherweise wird ein Bild kurzzeitig eingefroren, wenn ein Video mit einer Video- oder S-Video-Quelle im Schnellvorlauf- oder Rücklaufmodus wiedergegeben wird.

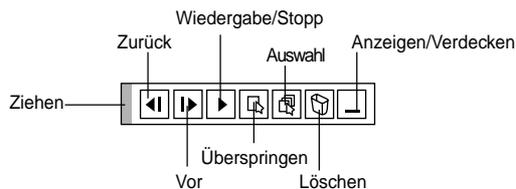
PC-Karten-Viewer

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Durchführung von Präsentationen mit Hilfe der CompactFlash-Karte, die eingefangene Bilder und Dias enthält, die mit der sich auf der CD-ROM befindlichen PC-Karten-Viewer-Anwendung erstellt worden sind. Informationen zur Installation der PC-Karten-Viewer-Software finden Sie auf Seite G-27. Der Anfangsbildschirm für den PC-Karten-Viewer variiert abhängig von den Grundeinstellungen auf Seite 3. Beziehen Sie sich auf das Kapitel "Grundeinstellungen" auf Seite G-24.

Die Standard-Einstellung ist "Ordnerliste anzeigen", die alle sich auf der CompactFlash-Karte befindlichen Ordner anzeigt.

HINWEIS: Selbst wenn Sie von der aktuellen PC-Karten-Viewer-Quelle auf eine andere Quelle umschalten, bleibt das aktuelle Dia erhalten. Wenn Sie zum PC-Karten-Viewer zurückkehren, sehen Sie wieder das erhalten gebliebene Dia.

Bei Betätigung der MENU-Taste erscheint ein Anfangsbild.



Das Anfangsbild ist eine Symbolleiste, die die nachfolgenden Tasten beinhaltet:

Ziehen: Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben. (Nur für den USB-Maus-Betrieb)

◀ Zurück: Zum Zurückkehren vorherigen zum Bild oder zum vorherigen Ordner.

▶ Vor: Zum Vorrücken zum nächsten Dia oder zum nächsten Ordner.

- Stopp: Stoppt während der Wiedergabe die Auto-Wiedergabe.
- ▶ Wiedergabe: Setzt die Wiedergabe vom angewählten Dia oder Ordner fort.
- ⏮ Überspringen: Zeigt während der Wiedergabe eine Dialiste an.
- ⏪ Auswahl: Zeigt während der Wiedergabe eine Ordnerliste an.
- 🗑 Löschen: Löscht ein/mehrere eingefangene(s) Dia(s) oder alle im angewählten Ordner eingefangene Dias.
- ☐ Anzeigen/Verdecken: Verdeckt während der Wiedergabe die Symbolleiste. Durch einen Klick mit der rechten Maustaste wird die Symbolleiste wieder sichtbar.



Hiermit haben Sie Zugang zu den Einstellungen für Ihr Bild und Ihren Ton. Betätigen Sie die ▲▼ Tasten auf der Fernbedienung, um das Menü für die Funktion zu markieren, die Sie einstellen möchten.



Bild (nicht verfügbar für den PC-Karten-Viewer)

Helligkeit: Stellt den Helligkeitspegel oder die Intensität des hinteren Rasters ein.

Kontrast: Stellt die Intensität des Bildes entsprechend des eingehenden Signals ein.

Farbe: Erhöht oder reduziert den Farbsättigungspegel (nicht gültig für RGB).

Farbton: Variiert den Farbpegel von +/- grün zu +/- blau. Der Rotpegel dient als Referenz. Diese Einstellung gilt nur für Video- und Komponenten-Eingänge (nicht für RGB).

Schärfe: Steuert das Detail des Bildes für Video (nicht für RGB).

Lautstärke (nicht verfügbar für den PC-Karten-Viewer)

Stellt den Lautstärkepegel des Projektors ein.

Bild (nicht verfügbar für den PC-Karten-Viewer)



Ermöglicht die Einstellung der Bildposition und Stabilität.

Auto-Einstellung:

Wenn "Auto-Einstellung" auf "Ein" gestellt ist, bestimmt der Projektor automatisch die beste Auflösung für das gegenwärtige RGB-Eingangssignal, um ein Bild mit Hilfe der Advanced AccuBlend Intelligent Pixel Blending Technologie von NEC zu projizieren.

Die Position und Stabilität des Bildes kann automatisch eingestellt werden; "Horizontal-Position", "Vertikal-Position" und "Pixel-Einstellung".

Ein: Folgende Bildeinstellungen werden automatisch ausgeführt: "Horizontal-Position", "Vertikal-Position" und "Pixel-Einstellung".

Aus: Der Benutzer kann die Bild-Anzeigefunktionen "Horizontal-Position", "Vertikal-Position" und "Pixel-Einstellung" manuell einstellen.

Horizontal/Vertikal Position (wenn Auto-Einstellung Aus ist):

Zeigt die Bildposition von links nach rechts an.

Diese Einstellung wird automatisch ausgeführt, wenn Auto-Einstellung aktiviert ist.

Pixel-Einstellung (wenn Auto-Einstellung Aus ist):

Zeigt die Takt- und Phaseinstellungen an.

Takt: Wenden Sie diese Funktion für die Feineinstellung des Computerbildes oder zur Eliminierung von möglicherweise auftretenden vertikalen Streifen an, wenn "Auto-Einstellung Ein" ist. Diese Funktion stellt die Taktfrequenz ein, mit der horizontale Streifen im Bild eliminiert werden. Drücken Sie die ◀ und ▶ Tasten so lange, bis die Streifen verschwinden. Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen. Wenn die Auto-Einstellung eingeschaltet ist, wird diese Einstellung automatisch ausgeführt.

Phase: Wenden Sie diese Funktion zur Einstellung der Phasenfrequenz oder zur Reduzierung von Video-Rauschen, Punktinterferenzen oder Übersprechungen an. (Dies ist offenkundig, wenn Ihr Bild zu schimmern scheint.) Stellen Sie das Bild mit den ◀ und ▶ Tasten ein.

Wenden Sie "Phase" erst nach Beendigung von "Takt" an. Wenn die Auto-Einstellung eingeschaltet ist, wird diese Einstellung automatisch ausgeführt

Resolution (wenn Auto Adjust Aus ist):

Dies ermöglicht Ihnen das Aktivieren oder Entaktivieren der Advanced AccuBlend-Funktion.

Auto: Schaltet die Advanced AccuBlend-Funktion ein. Der Projektor verkleinert oder vergrößert automatisch das aktuelle Bild, um den Bildschirm voll auszufüllen.

Native: Schaltet die Advanced AccuBlend-Funktion aus. Der Projektor zeigt das aktuelle Bild in dessen echter Auflösung.

HINWEIS: Während Sie ein Bild mit einer Auflösung anzeigen, die höher ist als die natürliche Auflösung des Projektors, wird das Bild mit Hilfe der Advanced AccuBlend-Funktion selbst dann über den ganzen Bildschirm angezeigt, wenn der Native-Modus aktiviert ist.

Farbtemperatur

Diese Funktion stellt die Farbtemperatur mit Hilfe der Bildlaufleiste ein. Bewegen Sie die Bildlaufleiste nach rechts, um die Farbtemperatur für ein bläuliches Bild zu erhöhen; bewegen Sie sie nach links, um die Farbtemperatur für ein rötliches Bild zu reduzieren.

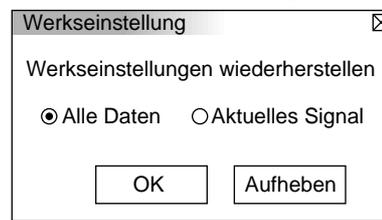


Trapez

Die Trapez-Korrektur ermöglicht Ihnen das Korrigieren von Trapez-Verzerrungen (trapezförmig), um den oberen Bildschirmteil zu verlängern oder zu verkürzen, damit er mit dem unteren Bildschirmteil identisch ist. Korrigieren Sie die Trapez-Verzerrungen (trapezförmig) durch Betätigung der ◀ oder ▶ Tasten auf der Bildlaufleiste.

HINWEIS: Der maximale Trapezwinkel, der korrigiert werden kann, beträgt bei horizontaler Aufstellung des Projektors 15 Grad nach oben und unten. Das Bild wird jedoch bereits bei einer Trapez-Korrektur über +12 Grad oder mehr für SXGA-Signale auf dem LT84 unscharf.

Hersteller-Voreinstellung

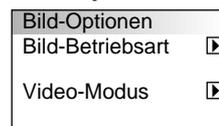


Stellt alle Einstellungen und Eingaben für jede einzelne Quelle - mit Ausnahme der Lampenbetriebsstunden - auf die Hersteller-Voreinstellungen zurück. (Für die Rückstellung der Lampenbetriebsstunden beziehen Sie sich bitte auf das Kapitel "Löschen des Lampenbetriebsstunden-Zählers" auf Seite G-23.

Alle Daten: Stellt alle Einstellungen und Eingaben für alle Signale auf die Hersteller-Voreinstellungen zurück.

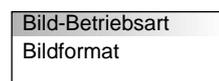
Aktuelles Signal: Stellt die Einstellungen für das aktuelle Signal auf die Werte der Hersteller-Voreinstellungen zurück.

Bild-Optionen



Ermöglicht optionale Einstellungen wie z.B. Bildformat, Gamma-Korrektur und Farbmatrix-Rauschunterdrückung.

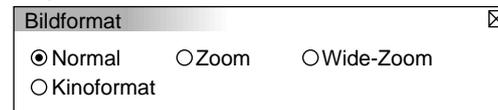
Bild-Modus



Erlaubt Ihnen die Auswahl der Funktion, die Sie einstellen möchten.

HINWEIS: Bildformat ist nicht für "PC-Karten-Viewer" und RGB-Quellen verfügbar.

Bildformat:



Erlaubt Ihnen die Auswahl des besten, dem Bildschirm angepaßten Bildformates.

Normal: Zeigt ein normales Videobild im Format 4-zu-3 an.
Zoom: Zeigt ein DVD-Videobild im 16-zu-9-Format an, das horizontal und vertikal gestreckt ist, wobei das Original-Verhältnis jedoch erhalten bleibt.

Breitzoom: Zeigt ein gequetschtes DVD-Videobild im 16-zu-9-Format an, das horizontal gestreckt ist und in ein 4-zu-3-Bildformat konvertiert wurde.

Heimkino: Zeigt ein gequetschtes DVD-Videobild im 16-zu-9-Format an, das vertikal komprimiert ist, wobei das 16-zu-9-Bildformat jedoch erhalten bleibt.

Video-Modus

Video-Modus
Gamma
Rauschunterdrückung
Farbmatrix

Gamma:

Gamma	☒	
<input checked="" type="radio"/> Normal	<input type="radio"/> Natürlich 1	<input type="radio"/> Natürlich 2

Wählen Sie mit den ◀ oder ▶ Tasten "Normal", wenn Sie sich in einem beleuchteten Raum befinden und wählen Sie "Naturell 1 & 2", wenn der Raum abgedunkelt ist. "Naturell 1" für einen besseren Fleischfarbton; "Naturell 2" für echte Reproduktion der mittleren Farbtöne.

Jeder Modus wird empfohlen für:

Normal: Standardeinstellung für RGB-Signal (werkseitig eingestellt)

Natürlich 1: Standardeinstellung für Video- und S-Video-Signal

Natürlich 2: Standardeinstellung für Komponenten-Signal

HINWEIS: Möglicherweise wird ein Bild kurzzeitig eingefroren, wenn ein Video mit einer Video- oder S-Video-Quelle im Schnellvorlauf- oder Rücklaufmodus wiedergegeben wird.

Rauschunterdrückung:

Rauschunterdrückung	☒		
<input checked="" type="radio"/> Aus	<input type="radio"/> Niedrig	<input type="radio"/> Mittel	<input type="radio"/> Hoch

Zur Reduzierung des Videorauschens können Sie einen der drei Pegel entsprechend Ihres persönlichen Geschmacks auswählen.

HINWEIS: Je niedriger der Pegel der Rauschunterdrückung, desto besser ist die Bildqualität aufgrund der höheren Videobandbreite.

Farbmatrix

Color Matrix	☒		
Select Color Matrix	<input checked="" type="radio"/> HDTV	<input type="radio"/> SDTV	
Select Color Matrix Type	<input checked="" type="radio"/> B-Y/R-Y	<input type="radio"/> Cb/Cr	<input type="radio"/> Pb/Pr

Wählen Sie zuerst eine geeignete Farbmatrix, die zu Ihrem Komponentensignal für HDT oder SDTV paßt. Wählen Sie dann einen der folgenden Farbmatrix-Typen aus: B-Y/R-Y, Cb/Cr oder Pb/Pr.

HINWEIS: Die Farbmatrix-Funktion ist nur für Komponentensignale verfügbar.

Projektor-Optionen

Projektor-Optionen
Menü
Grundeinstellung

Ermöglicht Ihnen die Einstellung von Prioritäten und anderen Betriebsoptionen.

Menü

Menü	☒
Sprache	<input type="text" value="Deutsch"/> <input type="button" value="D"/> <input type="button" value="Q"/> <input type="button" value="A"/> <input type="button" value="S"/>
Quellen-Anzeige	<input type="radio"/> An <input checked="" type="radio"/> Aus
Projektor-Zeiger	<input type="text" value="Zeiger 1"/> <input type="button" value="D"/> <input type="button" value="Q"/> <input type="button" value="A"/> <input type="button" value="S"/>
	<input checked="" type="radio"/> Zeiger 1 <input type="radio"/> Zeiger 2 <input type="radio"/> Zeiger 3 <input type="radio"/> Zeiger 4 <input type="radio"/> Zeiger 5 <input type="radio"/> Zeiger 6 <input type="radio"/> Zeiger 7 <input type="radio"/> Zeiger 8

Erlaubt Ihnen die Einstellung von Prioritäten für das On-Screen-Menü.

Sprache:

Sie können eine von sieben Sprachen, in denen die Anweisungen im On-Screen-Menü angezeigt werden sollen, wählen. Folgende Sprachen stehen zur Auswahl: Englisch, deutsch, französisch, italienisch, spanisch, schwedisch und japanisch.

Projektor-Zeiger:

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Auswahl eines von acht verschiedenen Zeiger-Symbolen für die "Pointer"-Taste auf Ihrer Fernbedienung.

Nach dem Verschieben Ihres Zeiger-Symbols zu dem gewünschten Bereich auf dem Bildschirm, drücken Sie die Vergrößerungstaste auf der Fernbedienung, um den angewählten Bildschirmbereich zu vergrößern.



HINWEIS: In einigen Fällen ist die Zeiger-Funktion für Nicht-Interlace-Signale bei 15 kHz wie z.B. einem Videospiele unter Umständen nicht verfügbar.

Quellen-Display:

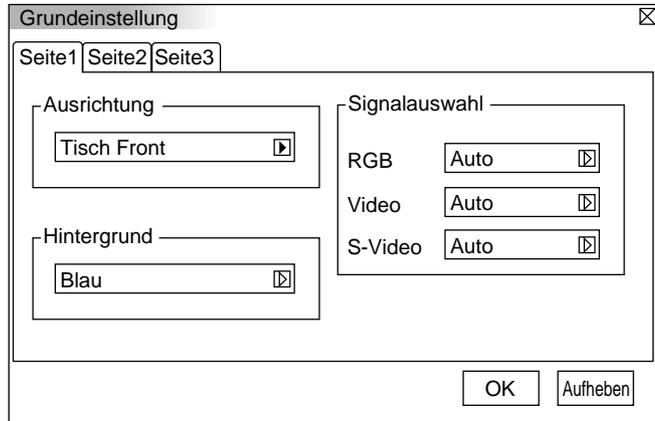
Sie können die Information hinsichtlich der Bezeichnung der Eingangsquelle wie z.B. VIDEO oder RGB ein- und ausschalten. Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, erscheint der aktuelle Eingang bei jedem Umschalten der Quelle oder Einschalten des Projektors.

Grundeinstellung

Ermöglicht Ihnen die Eingabe von Betriebsoptionen. Drücken Sie "OK", um die Änderungen für alle Funktionen auf den Seiten 1, 2 und 3 zu speichern.

[Seite 1]

Ausrichtung:



Diese Funktion richtet Ihr Bild der Projektionsart entsprechend aus. Folgende Optionen stehen zur Auswahl: Projektion von vorne am Boden, Rückprojektion an der Decke, Rückprojektion am Boden und Projektion von vorne an der Decke.

Hintergrund:

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie einen schwarzen oder blauen Bildschirm oder ein Logo anzeigen lassen, wenn kein Signal verfügbar ist.

Signalwahl:

<RGB>

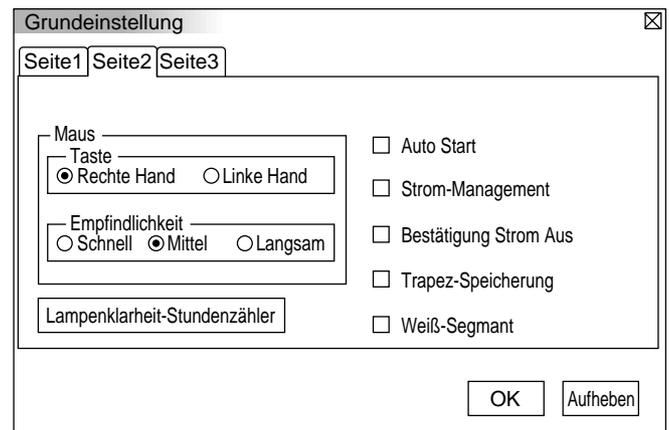
Erlaubt Ihnen die Auswahl "RGB" für eine RGB-Quelle wie z.B. einen Computer oder "Component" für eine Komponenten-Videoquelle wie z.B. einen DVD-Player. Wählen Sie normalerweise "Auto", denn dann erkennt der Projektor automatisch ein Komponentensignal. Dennoch gibt es unter Umständen Komponentensignale, die der Projektor nicht erkennen kann. Wählen Sie in einem derartigen Fall "Component".

<VIDEO und S-VIDEO>

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Auswahl der gemischten Videoformate. Wählen Sie normalerweise "Auto". Wählen Sie das Videoformat aus dem Pull-Down-Menü aus. Dies muß getrennt für Video und S-Video ausgeführt werden.

HINWEIS: Das Standard-Videoformat NTSC4.43 und PAL60 muß ausgewählt werden, da eine automatische Erkennung nicht möglich ist.

[Seite 2]



Maus-Einstellungen:

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Änderung der USB-Maus-Einstellungen. Die Maus-Einstellfunktionen sind nur für die USB-Maus verfügbar. Wählen Sie beliebige Einstellungen:

Maus-Taste: "Rechts" oder "Links"

Maus-Empfindlichkeit: "Schnell", "Mittel" oder "Langsam"

Auto Start:

Schaltet den Projektor automatisch ein, wenn das Netzkabel an eine aktive Netzsteckdose angeschlossen wird. Diese Funktion beseitigt die Notwendigkeit, stets die "Power"-Taste auf der optionalen Fernbedienung oder am Projektorgehäuse betätigen zu müssen.

Strom-Management:

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist und fünf Minuten oder länger kein RGB-Eingang stattgefunden hat, schaltet sich der Projektor automatisch aus.

Bestätigung Strom Aus:

Diese Funktion legt fest, ob beim Ausschalten des Projektors ein Bestätigungstext erscheint oder nicht.

Trapez-Speicherung:

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Speichern Ihrer aktuellen Trapez-Einstellungen. Das Speichern Ihrer Änderungen wirkt sich auf alle Quellen aus. Die Änderungen sind beim Ausschalten des Projektors gespeichert.

Weiß-Segment:

Sie können entweder die Helligkeit oder die Farben eines projizierten Bildes betonen.

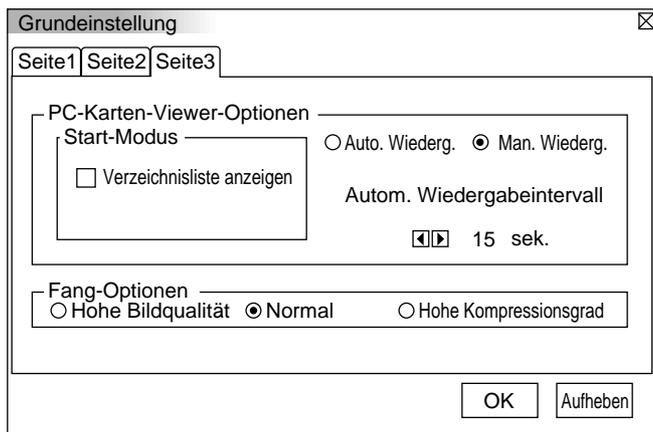
Wenn Sie Helligkeit bevorzugen, setzen Sie ein Prüfzeichen in die entsprechende Box, um die Funktion zu aktivieren. Wenn Sie eine Wiedergabe der Bilder in natürlichen Farben bevorzugen, schalten Sie diese Funktion aus.

Lampenbetriebsstunden-Zähler löschen:

Stellt den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf null zurück. Bei Betätigung dieser Taste erscheint eine Dialogbox zur Bestätigung. Drücken Sie "OK", um die Lampenbetriebsstunden zu löschen.

HINWEIS: Nach 1100 Betriebsstunden schaltet sich der Projektor aus und setzt sich in den Standby-Betrieb. Drücken Sie in diesem Fall mindestens zehn Sekunden lang die "Help"-Taste auf der Fernbedienung, um das Lampenbetriebsstunden-Zählwerk auf null zurückzustellen. Führen Sie die Rückstellung nur nach dem Austauschen der Lampe durch.

[Seite 3]



PC Karten-Viewer-Optionen

Start-Modus

Stellt die Startkonditionen ein, wenn der PC-Karten-Viewer-Eingang am Projektor angewählt ist.

Ordnerliste anzeigen

Wenn am Projektor der PC-Karten-Viewer-Eingang angewählt ist, werden die Ordnerlisten angezeigt und Sie können die Präsentation von der CompactFlash-Karte auswählen.

Auto Wiedergabe

Wenn diese Option geprüft wird, startet die Wiedergabe aller vorhandenen Dias automatisch. Die Intervalle zwischen 5 und 300 Sekunden können mit der Funktion "Auto Play Interval" ebenfalls festgelegt werden.

Manuelle Wiedergabe

Für das manuelle Ansehen eines Dias, wenn der PC-Karten-Viewer-Eingang angewählt ist.

HINWEIS: Die Auto Play- und Manual Play-Optionen legen das Verhalten des Play/Stop [▶/■] Symbols in der Viewer-Symbolleiste fest.

Wenn Sie "Ordnerliste anzeigen" oder "Manuelle Wiedergabe" auswählen, während die "Auto Wiedergabe"-Funktion nicht geprüft wird und Sie als Eingangsquelle den PC-Karten-Viewer wählen, können Sie manuell das nächste oder vorangegangene Dia zeigen.

HINWEIS: Wenn Sie "Auto Wiedergabe" prüfen und am Projektor "PC-Karten-Viewer" auswählen, startet die Wiedergabe der Dias von je-dem beliebigen vorliegenden Dia automatisch.

Einfang-Optionen (nur für JPEG)

Diese Optionen werden für die Einfang-Funktion, die Sie aus den Tools auswählen können, verwendet. Für die JPEG-Kompression stehen drei Qualitäten zur Auswahl: Hohe Qualität, Normal und Hohe Kompression.

Hohe Qualität,

Bildqualität ist vorrangig.

Normal

Standard-Bildkompression.

Hohe Kompression

Kompression ist vorrangig.

Tools



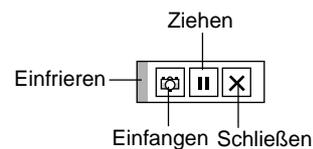
Liefert Tools zum Einfangen von Bildern, zum Anzeigen von Dateien in einer CompactFlash-Karte und zum Erstellen von Zeichnungen.

HINWEIS: Die "Tools"-Funktion ist für eine CompactFlash-Karte erforderlich.

Einfangen

Erlaubt Ihnen das Einfangen eines Bildes von der gegenwärtig angezeigten Quelle. Das Bild wird als JPEG-Datei in der CompactFlash-Karte gespeichert. Wenn Sie im Menü "Einfangen" anwählen, erscheint eine Symbolleiste. Sie können ein Bild direkt mit Hilfe der Symbolleiste anzeigen lassen, wenn das Menü nicht angezeigt wird.

Die Symbolleiste beinhaltet folgende Tasten:



Ziehen: Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben (nur für den USB-Maus-Betrieb).

- Einfangen: Fängt ein Bild ein und speichert es als JPEG-Datei in einer PC-Karte.
- Einfrieren: Friert Bilder ein und gibt die Bewegung wieder frei.
- Schließen: Schließt die Einfang-Funktion.

Die Einfang-Funktion steht erst dann zur Verfügung, wenn eine CompactFlash-Karte in den PC CARD ACCESS-Schlitz des Projektors eingesteckt worden ist.

Die "Card Error"-Anzeige bedeutet, daß die freie Kapazität auf der CompactFlash-Karte zum Speichern der Bilder nicht ausreicht. Machen Sie Kapazitäten frei, indem Sie nicht mehr benötigte Bilder mit Hilfe Ihres PC's löschen. Die Anzahl der Bilder, die eingefangen werden können, hängt von der Größe der CompactFlash-Karte ab.

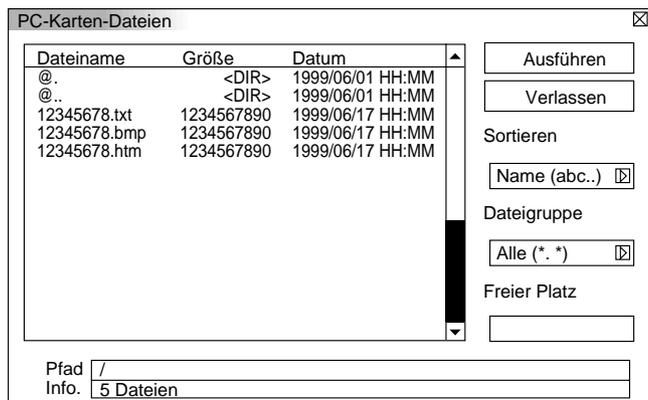
HINWEIS: Schalten Sie während des Einfangens von Bildern weder den Projektor aus noch entfernen Sie die CompactFlash-Karte. Dies würde zu einem Verlust der Daten in der CompactFlash-Karte führen oder die Karte selbst beschädigen.

HINWEIS: Eingefangene Bilder, die eine höhere Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors haben, können nicht richtig angezeigt werden.

PC-Karten-Dateien

Zeigt eine Liste mit allen in der CompactFlash-Karte gespeicherten Dateien an, so daß Sie die Datei, die Sie anzeigen möchten, auswählen können. Sie können Dateien auch nach Dateinamen oder Datum sortieren oder die Datei anzeigen lassen.

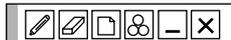
Obwohl eine Liste mit allen in der CompactFlash-Karte vorhandenen Dateien angezeigt wird, können Sie sich die Dateien nur in den Formaten HTML, JPEG und BMP ansehen.



Wenn Sie "Ausführen" anwählen, wird die gewünschte Datei angezeigt.

ChalkBoard (nur bei Benutzung einer USB-Maus verfügbar)

Liefert die Symbolleiste zur Erstellung von Freihand-Zeichnungen.

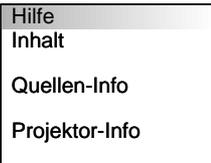


-  **Bleistift:** Links klicken und zum Zeichnen ziehen. Rechts klicken, um die Bleistift-Palette einschließlich der vier verschiedenen Strichstärken, aus denen Sie durch linkes Klicken einen beliebigen Strich auswählen können, anzeigen zu lassen.
-  **Radieren:** Links klicken und ziehen, um einen Teil der Zeichnung zu löschen. Rechts klicken, um die Radierer-Palette, einschließlich der vier verschiedenen Radierer mit unterschiedlichen Stärken, aus denen Sie einen beliebigen Radierer durch linkes Klicken auswählen können, anzeigen zu lassen.
-  **Löschen:** Löscht die komplette Zeichnung vom ChalkBoard-Bildschirm.
-  **Farbe:** Wählt eine Farbe aus. Links klicken, um die Farbpalette anzeigen zu lassen, aus der Sie durch linkes Klicken eine beliebige Farbe auswählen können.
-  **Anzeigen/Verdecken:** Verdeckt die Symbolleiste durch linkes Klicken. Durch rechtes Klicken an einer beliebigen Stelle auf dem Bildschirm wird die ChalkBoard-Symbolleiste wieder angezeigt.
-  **Schließen:** Löscht die komplette Zeichnung und schließt das ChalkBoard.

HINWEISE:

- * Die ChalkBoard-Funktion ist nur bei Verwendung einer USB-Maus verfügbar. Freihand-Zeichnungen können nicht gespeichert oder eingefangen werden.
- * Das Hauptmenü steht während des Anzeigens des ChalkBoard-Bildschirmes nicht zur Verfügung.
- * Die Einfang- und Quellen-Anzeige-Funktion sind auf dem ChalkBoard-Bildschirm nicht verfügbar.
- * Das Umschalten von Dias löscht eine Zeichnung komplett.
- * Wenn BMP- und JPEG-Dateien angewählt werden, wird automatisch zur PC-Karten-Viewer-Quelle umgeschaltet.

Hilfe



Inhalt

Liefert eine Online-Hilfe zur Benutzung der Menüs. Eine unterstrichene Verbindung bedeutet, daß Sie direkt an eine einzustellende Funktion gelangen können. Wählen Sie die unterstrichene Verbindung und drücken Sie die ENTER-Taste, um an die Funktion zu gelangen, die Sie einstellen möchten.

Quellen-Information

Zeigt den Status des aktuellen Signals an. Diese Dialogbox besteht aus drei Seiten.

Projektor-Information

Zeigt die Lampenbetriebsstunden an.

Anwendung der PC-Karten-Viewer-Funktion

HINWEIS:

Bei Benutzung der mitgelieferten Software (CD-ROM)

Die Software ist ausschließlich für die Anwendung mit einem Personal Computer ausgelegt. Spielen Sie die Software nicht auf einem CD-Player ab. Dies könnte eine Beschädigung der Lautsprecher verursachen.

Ausstattungsmerkmale

Die Viewer-Funktion ermöglicht das Anzeigen von Dias, die in einer CompactFlash Speicher-Karte gespeichert sind (in diesem Handbuch als CompactFlash-Karte bezeichnet). Selbst wenn kein Computer verfügbar ist, können Präsentationen einfach mit dem Projektor ausgeführt werden. Diese Funktion eignet sich besonders sowohl zur Durchführung von Präsentationen auf Meetings und im Büro als auch für die Wiedergabe von Bildern, die mit digitalen Kameras aufgenommen worden sind.

Einfache Handhabung

- Präsentationen können einfach durch Einsetzen einer CompactFlash-Karte (kein Lieferumfang) gestartet werden
- Einfache Dia-Umschaltung
- Fernbedienungsbetrieb
- Springen zur Dialiste oder jedem beliebigen Dia

Hochqualitative Bilder

- Hohe Auflösung von bis zu 1024×768 Bildpunkten (LT84: bis zu 800×600 Bildpunkten)
- 24-Bit Vollfarb-Wiedergabe
- Betrachtung von Digitalkamera-Bildern

Einfaches Anwendungsprogramm (für Computer)

- PC-Karten-Viewer-Software für Windows 95/NT
- Dias können durch Einfangen aktuell angezeigter Bilder erstellt werden
- Kontrollschirm zum Anzeigen von Dialisten und zur Editierung
- Automatische Dia-Konvertierung der mit Microsoft PowerPoint 95 und 97 erstellten Dateien

* Microsoft, Windows und PowerPoint sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

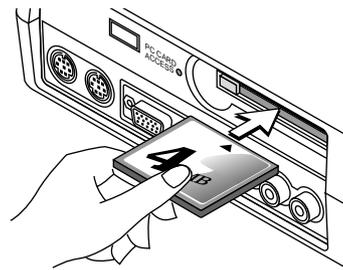
Einsetzen und Auswerfen einer CompactFlash™-Karte

Mit Hilfe einer CompactFlash-Karte können Sie sich auf dem Computer vorbereitete Präsentationsdaten ansehen und mit dem Projektor projizierte Bilder einfangen und wiedergeben.

Einsetzen der CompactFlash-Karte

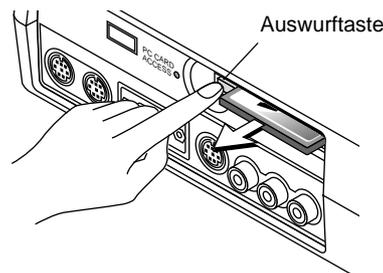
- Halten Sie die CompactFlash-Karte waagrecht und setzen Sie sie langsam mit der oberen Seite nach oben zeigend in den Kartenschlitz ein.
- Die Auswurf-taste springt heraus, sobald die CompactFlash-Karte vollständig eingesetzt ist.

HINWEIS: Schieben Sie die CompactFlash-Karte nicht gewaltsam in den Schlitz.



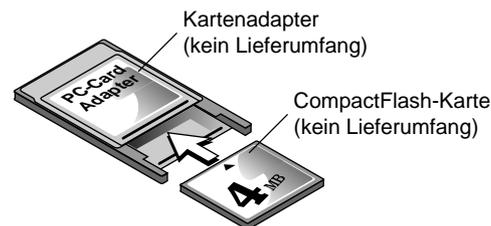
Auswerfen der CompactFlash-Karte

Drücken Sie die Auswurf-taste. Die CompactFlash-Karte springt ein Stückchen heraus. Halten Sie die CompactFlash-Karte an den Kanten fest und ziehen Sie sie heraus. Werfen Sie die CompactFlash-Karte nicht aus, während auf deren Daten zugegriffen wird.



Installieren Sie die CompactFlash-Karte für die Benutzung mit Ihrem PC auf einem PC-Kartenadapter.

- Setzen Sie die CompactFlash-Karte in der im Diagramm gezeigten Richtung ein und schieben Sie sie in den Kartenadapter.



Anleitung zum Einsetzen der CompactFlash-Karte

Die CompactFlash-Karte hat eine Ober- und Unterseite und muß in der angegebenen Richtung in den CompactFlash-Kartenschlitz eingesetzt werden. Es ist weder möglich die Karte rückwärts noch falsch herum einzusetzen. Durch den Versuch, die Karte gewaltsam in falscher Richtung einzusetzen, können die internen Pins abbrechen und den Kartenschlitz beschädigen. Informationen zum richtigen Einsetzen finden Sie in der Bedienungsanleitung der CompactFlash-Karte.

CompactFlash-Kartentyp

Der PC CardAccess- Schlitz akzeptiert ausschließlich CompactFlash-Karten.

Installation der PC-Karten-Viewer-Software

Vor der Installation

Führen Sie den nachfolgenden Betrieb vor der Installation der PC-Karten-Viewer-Software aus:

- Schließen Sie alle Anwendungsprogramme, wenn Sie Windows95 bereits gestartet haben. Die Installation kann nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden, wenn irgendwelche Anwendungsprogramme laufen.

Installation

Installieren Sie die Viewer-Software wie nachfolgend beschrieben. Drücken Sie die "Cancel"-Taste, wenn Sie die Installation vor Beendigung abbrechen möchten, und folgen Sie den Anweisungen in der Dialogbox.

1. Starten Sie Windows95.
2. Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein. Die automatische CD-Wiedergabe-Funktion startet das CD-ROM-Programm automatisch und das Inhaltsverzeichnis erscheint auf dem Bildschirm.



* Die automatische CD-Wiedergabe-Funktion wird aktiv, wenn die "Auto insert notification"-Box in der CD-ROM-Kontrolleiste des Computers geprüft worden ist. (Die Box wird standardmäßig geprüft.)

3. Klicken Sie auf [Installing the PC Card Viewer Utility 1.0]. Der Setup-Dialog erscheint.



* Führen Sie die Anweisungen im Setup-Dialog aus, um die Installation zu vervollständigen.

Einzelheiten zur Deinstallation der PC-Karten-Viewer-Software entnehmen Sie bitte der Seite G-31.

Starten der PC-Karten-Viewer-Software auf Ihrem PC

(PC Crad Viewer Utility 1.0)

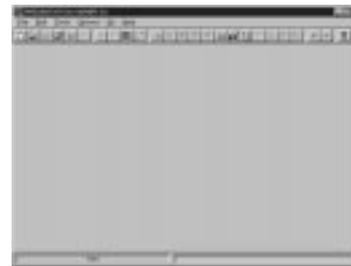
Benutzen Sie zur Erstellung von Viewer-Dias das PC-Karten-Viewer-Programm 1.0.

Starten der PC-Karten-Viewer-Software:

- * Wählen Sie [Start]-[Programs]-[NEC PROJECTOR TOOLS]-[PC Card Viewer Utility 1.0] an.



Hilfe bezüglich der Anleitung zur Benutzung der PC-Karten-Viewer-Software finden Sie in der Online-Hilfe.



Inhalt der englischen Version der PC-Karten-Viewer-Software (PC Card Viewer Utility 1.0)

Hierbei handelt es sich um die Software zum Erstellen von PC-Karten-Viewer-Dias. In diesem Handbuch wird dies als "PC-Karten-Viewer-Software" bezeichnet.

PC CARD VIEWER PPT CONVERTER 3.0

Hierbei handelt es sich um ein Anwendungsprogramm, das mit Microsoft PowerPoint 95 und 97 erstellte Dateien in Indizes umwandelt, so daß sie direkt mit der PC Card Viewer Utility 1.0 abgespielt werden können.

PC Card Viewer PPT Converter wird bei der Installation der PC Card Viewer Utility automatisch installiert.

Starten von PC Card Viewer PPT Converter:

- * Wählen Sie unter NEC PROJECTOR TOOLS "PC Card Viewer "PT Converter" aus.

Grundlegender Betrieb der PC-Karten-Viewer-Software

PC Card Viewer Utility ist ein Anwendungsprogramm zur Bearbeitung von Dokumenten. Diese werden in Dias konvertiert und als Wieder-gabedaten (Indizes) für Präsentationen mit Hilfe des Projektors auf CompactFlash-Karten gespeichert.

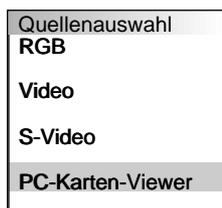
Betrieb der PC-Karten-Viewer-Funktion vom Projektor (Wiedergabe)

Dieses Kapitel beschreibt das Verfahren zum Anzeigen von Präsentationsunterlagen-Dias, die mit Hilfe der PC-Karten-Viewer-Funktion mit dem Projektor erstellt worden sind.

Dias können auch direkt von mit dem Projektor projizierten Bildern erstellt werden.

Dia-Projektion

1. Setzen Sie eine CompactFlash-Karte in den Kartenschlitz ein. Setzen Sie die CompactFlash-Karte mit dem die Einsteckrichtung anzeigenden Pfeil nach oben ein.
* Drücken Sie zum Auswerfen der Karte die Auswurfaste.
2. Wählen Sie im Source Select-Menü "PC- Karten Viewer" an.

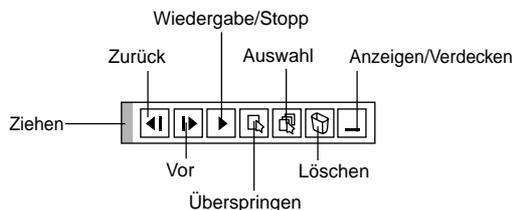


3. Projizieren Sie Dias.

"**Show Folder List**" überprüfen, bedeutet, daß der PC-Karten-Viewer-Eingang eine Ordnerliste in der CompactFlash-Karte anzeigt und wenn "Auto Play" geprüft wird, startet der Projektor automatisch die Wiedergabe des ersten sich im angewählten Ordner befindlichen Dias.

Wenn Sie "**Ordnerliste anzeigen**" oder "**Manuelle Wiedergabe**" anwählen während die "**Auto Wiedergabe**"-Funktion nicht geprüft wird, und Sie den PC-Karten-Viewer als Eingangsquelle auswählen, kann das nächste oder vorangegangene Dia manuell angezeigt werden. Einzelheiten entnehmen. Sie bitte der Seite G-24.

Wenn Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse drücken oder mit der rechten Maustaste klicken, erscheint eine Symbolleiste.



Die Symbolleiste beinhaltet folgende Tasten:

- Ziehen: Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben. Dies ist nur beim USB-Maus-Betrieb möglich.
- ◀ Zurück: Zurückkehren an das vorherige Bild oder den vorherigen Ordner. Auch für die Reverse-Wiedergabe von Dias.
- ▶ Vor: Vorrücken an das nächste Dia oder den nächsten Ordner. Auch für die Dia-Wiedergabe.
- ▶ Wiedergabe/ Stopp: Startet die Wiedergabe - abhängig von der Einstellung der PC-Karten-Viewer-Optionen im Menü - automatisch oder manuell. Das ermöglicht Ihnen das Beenden von Auto Play während der Wiedergabe sowie die Fortsetzung der Wiedergabe vom angewählten Dia oder Ordner, wenn "Auto Play" angewählt ist. Das ermöglicht Ihnen das Vorrücken zum nächsten Dia, wenn "Manual Play" angewählt ist.
- 📄 Überspringen: Zeigt während der Wiedergabe eine Dialiste an.
- 📄 Auswahl: Zeigt während der Wiedergabe eine Ordnerliste an.
- 🗑 Löschen: Löscht ein/mehrere eingefangene(s) Dia(s) oder alle im angewählten Ordner eingefangene Dias.
- ☑ Anzeigen/ Verdecken: Verdeckt während der Wiedergabe die Symbolleiste. Durch einen Klick mit der rechten Maustaste wird die Symbolleiste wieder sichtbar.

HINWEISE:

* Die Symbolleiste ist nicht verfügbar, wenn Sie die ChalkBoard- und Einfang-Tools anzeigen und das Hauptmenü mit Hilfe der Fernbedienung benutzen.

Bei der Benutzung einer USB-Maus können Sie die ChalkBoard-Symbolleiste, die Einfang-Symbolleiste, das Hauptmenü und die PC-Karten-Viewer-Symbolleiste anzeigen lassen.

* Die Symbolleiste wird mit den Tasten auf der Fernbedienung, am Projektorgehäuse und auf der USB-Maus betrieben.

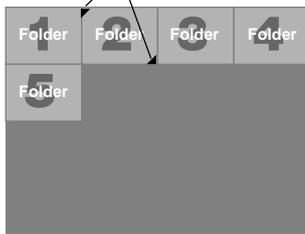
Wenn in den PC CARD ACCESS-Schlitz keine Speicherkarte eingesetzt ist, liegt kein Signal an und - abhängig von der Einstellung - wird ein schwarzer bzw. blauer Hintergrund oder ein Logo angezeigt.

Die Wiedergabe endet, wenn ◀ oder ▶ auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse im Auto Play-Modus gedrückt wird.

HINWEIS: In der Ordnerliste können bis zu 12 Indizes angezeigt werden. Der Ordner unten rechts ist immer ausschließlich für eingefangene Bilder reserviert und wird nur dann angezeigt, wenn Bilder eingefangen worden sind. Um die Ordnerliste anzeigen zu lassen, wenn 13 oder mehr Indizes auf der CompactFlash-Karte gespeichert worden sind, wählen Sie "Edit indexes" im "File"-Menü der PC-Karten-Viewer-Software an und setzen den Index, den Sie anzeigen lassen möchten, an eine Position unter den ersten 12 Indizes der Ordnerliste. Einzelheiten bezüglich der Indizes finden Sie im Hilfe-Ordner der PC-Karten-Viewer- Software.

Wenn die Symbolleiste nicht angezeigt wird

Multi-Cursor (blaue Markierungen)



Wenn die Symbolleiste nicht angezeigt wird, betätigen Sie die ◀ oder ▶ Taste, um an den nächsten oder vorherigen Ordner zu gelangen.



Bildlauf-Cursor (Tabelle) (gelbe Markierungen)



Wenn die Symbolleiste nicht angezeigt wird, betätigen Sie die ◀ oder ▶ Taste, um an den nächsten oder vorherigen Ordner zu gelangen.



Auto Play-Modus

- Wenn die "Auto Play"-Funktion in "PC-Karten-Viewer-Optionen" des Menüs angewählt ist, beginnt die Wiedergabe aller vorhandenen Dias automatisch. Sie können auch den Auto Play Interval zwischen 5 und 300 Sekunden festlegen.

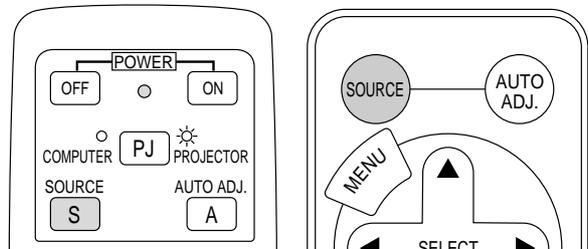
Direktes Umschalten zu Dias aus anderen Eingangsmodi

Mit dieser Funktion können Sie direkt zu einem Dia umschalten, wenn das Bild eines VCR's oder Computers projiziert wird.

Beispiel:

Bei der Durchführung einer Präsentation, die teils aus Dias und teils aus bewegten Bildern von einem VCR o.ä. besteht, ist es möglich, von einem PC-Karten-Viewer-Dia zu einem Videobild und dann wieder zurück zum PC-Karten-Viewer-Dia zu schalten. Dafür müssen Sie lediglich die Quellen-Taste drücken.

HINWEIS: Selbst wenn Sie vom aktuellen PC-Karten-Viewer-Quelle zu einer anderen Quelle schalten, bleibt das aktuelle Dia erhalten. Wenn Sie zur PC-Karten-Viewer zurückkehren, sehen Sie wieder das erhalten gebliebene Dia.



HINWEIS: Die CompactFlash-Karten- und Editierbetriebe können nicht vom Projektor aus ausgeführt werden. Verwenden Sie dafür die PC-Karten-Viewer-Software.

Einfangen von auf dem Projektor gezeigten Bildern

Speichern von auf dem Projektor gezeigten Bildern auf der CompactFlash-Karte

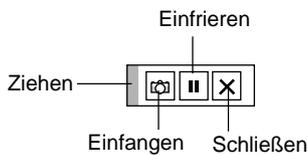
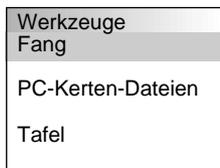
Vorbereitungen:

Setzen Sie die CompactFlash-Karte in den Kartenschlitz ein.

Setzen Sie die CompactFlash-Karte mit dem die Einsteckrichtung anzeigenden Pfeil nach oben ein.

* Drücken Sie zum Auswerfen der Karte die Auswurfaste.

1. Projizieren Sie das Bild, das Sie auf dem Projektor speichern möchten.
2. Wählen Sie im "Tools"-Menü "Einfangen" an.



3. Eine Symbolleiste erscheint.

Die Symbolleiste beinhaltet folgende Tasten:

Ziehen: Ziehen, um die Symbolleiste zu verschieben (nur für den USB-Maus-Betrieb).

 **Einfangen:** Fängt ein Bild ein und speichert es als JPEG-Datei in einer CompactFlash-Karte.

 **Einfrieren:** Friert Bilder ein und gibt die Bewegung wieder frei.

 **Schließen:** Schließt die Einfang-Funktion. Sie können die Einfang-Funktion auch durch Betätigung der sich auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse befindlichen MENU- oder CANCEL-Taste schließen.

* Die Symbolleiste ist nicht verfügbar, wenn Sie die ChalkBoard- und PC-Karten-Viewer-Tools anzeigen und das Hauptmenü mit Hilfe der Fernbedienung benutzen.

Bei der Benutzung einer USB-Maus können Sie die ChalkBoard- und PC-Karten-Viewer-Tools sowie das Hauptmenü und die Einfang-Symbolleiste anzeigen lassen.

HINWEIS: Mit Hilfe der Einfang-Optionen im Setup-Dialog können Sie eine eingefangene Datei (JPEG) komprimieren. Siehe Seite G-24.

HINWEIS: Eingefangene Bilder, die eine höhere Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors haben, können nicht richtig angezeigt werden.

HINWEISE:

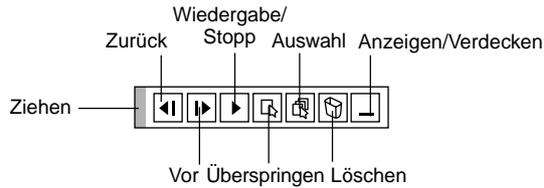
- Die Dateigröße des eingefangenen Bildes variiert je nach Auflösung des Eingangssignals.
- Da Bilddaten mit dem JPEG-Format komprimiert werden, wird das Bild ein wenig verschlechtert.

HINWEIS: Als Anzeige dafür, daß ein Bild eingefangen worden ist, erscheint auf dem Display des Projektors eine Sanduhr. Wenn dieses Symbol leuchtet, darf weder die CompactFlash-Karte ausgeworfen noch der Projektor ausgeschaltet werden. Dies würde die Daten auf der CompactFlash-Karte beschädigen.

Wenn die Daten der CompactFlash-Karte beschädigt sind, reparieren Sie diese mit Hilfe eines Computers.

HINWEIS: Der Ordner unten rechts ist immer ausschließlich für eingefangene Bilder reserviert und wird nur dann angezeigt, wenn Bilder eingefangen worden sind. Um die Ordnerliste anzeigen zu lassen, wenn 13 oder mehr Indizes auf der CompactFlash-Karte gespeichert worden sind, wählen Sie "Edit indexes" im "File"-Menü der PC-Karten-Viewer-Software an und setzen den Index, den Sie anzeigen lassen möchten, an eine Position unter den ersten 12 Indizes der Ordnerliste. Einzelheiten bezüglich der Indizes finden Sie im Hilfe-Ordner der PC-Karten-Viewer-Software.

Löschen von eingefangenen Bildern



Mit der Löschtaste auf der Symbolleiste für den PC-Karten-Viewer können eingefangene Bilder gelöscht werden.

Eingefangene Bilder löschen:

- 1) Wählen Sie den PC-Karten-Viewer an.
- 2) Wählen Sie den sich unten rechts auf dem Bildschirm befindlichen Einfang-Ordner mit der ► Taste an.
- 3) Drücken Sie zum Anzeigen der Symbolleiste die MENU-Taste.
- 4) Wählen Sie das Löschsymbol mit der ◀ oder ▶ Taste an und drücken Sie die ENTER-Taste oder klicken Sie mit der Maustaste.

Ansehen von digitalen Bildern

Digitale Bilder können mit dem PC-Karten-Viewer wiedergegeben werden, wenn die nachfolgend aufgeführten Bedingungen erfüllt sind:

- Wenn das Bild auf einer MS-DOS-formatierten CompactFlash-Karte gespeichert werden kann.
- Wenn das Bild in einem vom PC-Karten-Viewer unterstützten Format gespeichert werden kann.

Mit dem PC-Karten-Viewer werden die sich auf der Karte befindlichen Bilder in Verzeichnissen abgelegt und Bilder im JPEG- oder BMP-Format werden als Dias erkannt.

Suchverzeichnisse sind Verzeichnisse innerhalb der ersten beiden Stufen vom Hauptverzeichnis und suchbare Bilder sind Bilder, die sich in den ersten 12 Dateien des Verzeichnisses befinden. Nur die Datei- und Dia-Umschaltung ist möglich.

HINWEIS:

- Maximal können in einem Verzeichnis 128 Bilder als Dias erkannt werden.

Deinstallation der PC-Karten-Viewer-Software

Selbst wenn Sie die Namen und Lage der Dateien der PC-Karten-Viewer-Software nicht kennen können die Dateien der PC-Karten-Viewer-Software einfach mit Hilfe der "Install/Uninstall Applications"-Systemsteuerung in Windows 95 entfernt werden. (Normalerweise muß dieser Betrieb nicht ausgeführt werden.)

Deinstallation der Software

Verfahren Sie wie nachfolgend beschrieben, um die Dateien der PC-Karten-Viewer-Software zu löschen.

1. Wählen Sie im "Start"-Menü zunächst "Settings" und "Control Panels".



2. Klicken Sie in der "Control Panels"-Dialogbox zweimal auf "Add/Remove Programs".



3. Klicken Sie in der "Add/Remove Programs Properties"-Dialogbox auf "Setup/Remove" und wählen Sie dann aus der Liste der Anwendungsprogramme "PC Card Utility 1.0". Klicken Sie dann auf "Add/Remove".



4. Klicken Sie in der "Confirm File Deletion"-Dialogbox auf "Yes".
5. Klicken Sie nach der Deinstallation des Anwendungsprogramms in der "Remove Program From Your Computer"-Dialogbox auf "OK".



Terminologie

PC-Karte	Dies ist die Bezeichnung einer Karte, die derzeit vom japanischen Elektronik-Industrieverband (JEIDA) und der PCMCIA (Personal Computer Memory Card Interface Association) der Vereinigten Staaten standardisiert wird.
ATA-Karte	Ein PC-Kartentyp. ATA war ursprünglich eine Art von Schnittstelle zwischen Computern und fest installierten Disketten-Geräten. Die ATA-Karte ist ein standardmäßiges kartenartiges Aufnahmemedium.
CompactFlash	Die CompactFlash-Karte ist eine kleine herausnehmbare den ATA-Vorgaben entsprechende Karte. Ihr Volumen beträgt ein Viertel einer PCMCIA-Karte.
TYPE (I, II und III)	PCMCIA 2.1 PC-Karten sind entsprechend ihrer Dicke in drei Arten unterteilt: Typ I (3,3 mm), Typ II (5,0 mm) und Typ III (10,5 mm).
BMP	Ein Bildformat. Das für MS-DOS/Windows-kompatible Computer standardmäßig verwendete Bit Map-Format.
JPEG	Ein Bildformat. "JPEG" ist die Abkürzung für Joint Photographic Experts Group. Die JPEG-Kompression ermöglicht eine effektive Datenspeicherung. Die Daten, die zum Anzeigen des Bildes überflüssig sind, werden identifiziert und gelöscht. Da die Daten gelöscht werden, bezeichnet man JPEG-Algorithmus als irreversibel, d.h., wenn ein Bild einmal komprimiert wurde, ist das dekomprimierte Bild niemals dasselbe Bild wie das Original.

4. WARTUNG

Dieses Kapitel beschreibt einfache Wartungsprozeduren, die Sie zum Austausch der Projektionslampe oder zum Auswechseln der Batterien der Fernbedienung befolgen sollten.

Austausch der Projektionslampe

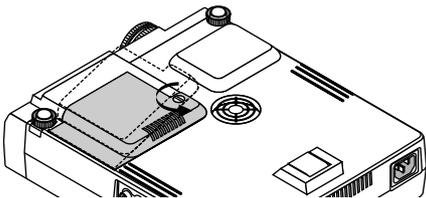
Nach 1000 oder mehr Betriebsstunden der Projektionslampe, leuchtet das "Status"-Lämpchen am Projektorgehäuse auf. Selbst wenn die Projektionslampe noch leuchtet, sollte sie nach 1000 Betriebsstunden ausgetauscht werden, um eine optimale Leistung des Projektors sicherzustellen.

VORSICHT

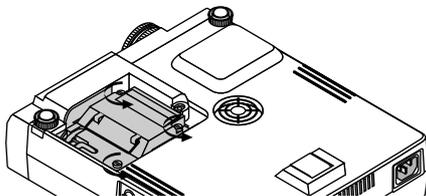
- **BERÜHREN SIE DIE LAMPE NICHT** unmittelbar nachdem Sie in Betrieb war. Sie wird extrem heiß sein. Schalten Sie den Projektor aus und trennen Sie das Netzkabel ab. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie anfassen.
- **ENTFERNEN SIE KEINE SCHRAUBEN** außer der Schraube der Lampenabdeckung und den drei Lampengehäuse-Schrauben. Sie könnten einen elektrischen Schlag erleiden.
- Nach 1100 Betriebsstunden schaltet sich der Projektor in den Standby-Betrieb ab. In diesem Fall muß die Projektionslampe unbedingt ausgetauscht werden. Wenn die Projektionslampe über 1000 Betriebsstunden benutzt wird, kann die Glühbirne platzen und die einzelnen Glasstücke werden im Lampengehäuse verstreut. Berühren Sie die Glasstücke nicht, um Verletzungen zu vermeiden. Beauftragen Sie im Falle einer zerplatzten Lampe Ihren NEC-Fachhändler mit dem Lampenaustausch.

Austausch der Projektionslampe:

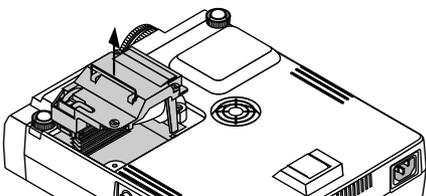
1. Lösen Sie die Befestigungsschraube der Lampenabdeckung bis der Schraubendreher frei läuft und nehmen Sie die Lampenabdeckung ab. Die Schraube für die Lampenabdeckung kann nicht entfernt werden.



2. Lösen Sie die drei Befestigungsschrauben des Lampengehäuses bis der Schraubendreher frei läuft. Die drei Schrauben können nicht entfernt werden.

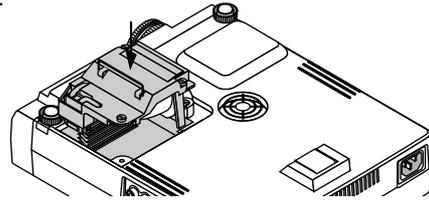


3. Ziehen Sie das Lampengehäuse am Griff heraus.

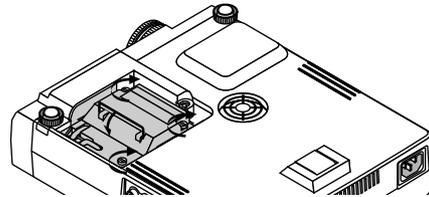


HINWEIS: Auf dem Lampengehäuse befindet sich zur Vermeidung eines elektrischen Schlages eine Verriegelung. Versuchen Sie nicht, diese Verriegelung zu umgehen.

4. Setzen Sie das neue Lampengehäuse ein bis es in der Fassung einrastet.

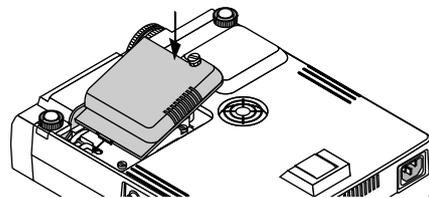


5. Befestigen Sie das Lampengehäuse mit den drei Befestigungsschrauben.
Ziehen Sie die drei Schrauben unbedingt an.

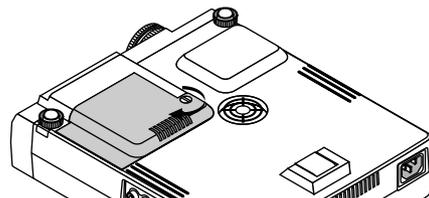


VORSICHT: Verwenden Sie ausschließlich die NEC-Austauschlampe (LT40LP). Bestellen Sie die Lampe bei Ihrem NEC-Fachhändler.

6. Setzen Sie die Lampenabdeckung wieder auf.



7. Ziehen Sie die Schraube für die Lampenabdeckung fest.
Ziehen Sie unbedingt die Schraube für die Lampenabdeckung an.



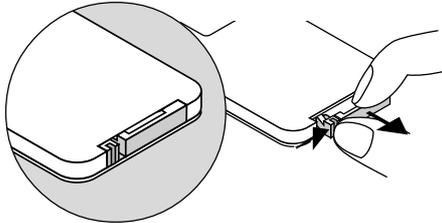
8. Wählen Sie nach der Installation einer neuen Lampe [Hauptmenü] → [Projektor-Optionen] → [Grundeinstellung] → [Seite 2] → [Lampenbetriebsstunden-Zähler löschen], um die Lampenbetriebsstunden zurückzustellen.

HINWEIS: Wenn die Lampe 1100 Betriebsstunden überschreitet, kann der Projektor nicht eingeschaltet und das Menü nicht angezeigt werden. Wenn dies geschieht, drücken Sie im aktivierten Bereitschaftsmodus für mindestens 10 Sekunden die Hilfe-Taste auf der Fernbedienung. Wenn der Lampenbetriebszähler auf Null rückgesetzt ist, erlischt die STATUS-Anzeige.

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

[Drahtlose Karten-Fernbedienung (Lieferumfang)]

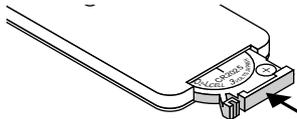
1. Drücken Sie fest auf die Batterie-Abdeckung und schieben Sie sie ab.



2. Entfernen Sie die alte Lithium-Batterie und legen Sie eine neue (CR2025) ein. Stellen Sie sicher, daß die Seite mit dem “+” nach oben zeigt.

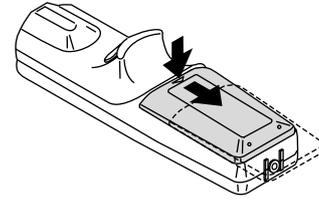


3. Setzen Sie die Batterie-Abdeckung wieder auf.

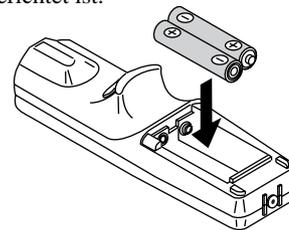


[Vollfunktions-Fernbedienung LT40RT (optional)]

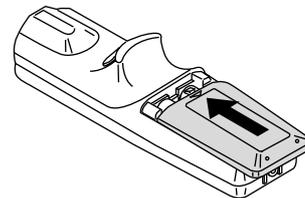
1. Drücken Sie fest auf die Batterie-Abdeckung und schieben Sie sie ab.



2. Entfernen Sie die beiden alten Batterien und legen Sie neue (Typ AA) ein. Stellen Sie sicher, daß die Polarität der Batterien (+/-) richtig ausgerichtet ist.

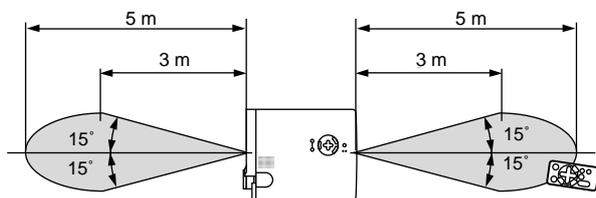


3. Schieben Sie die Batterie-Abdeckung zurück über die Batterien bis sie einrastet.

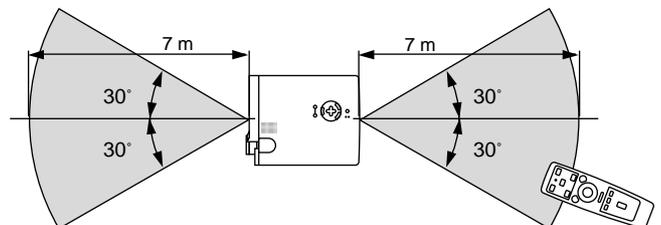


Reichweite

[Drahtlose Karten-Fernbedienung (Lieferumfang)]



[Vollfunktions-Fernbedienung LT40RT (optional)]



5. FEHLERSUCHE

Dieses Kapitel hilft Ihnen bei der Beseitigung von Störungen, die bei der Inbetriebnahme oder während des Betriebes Ihres Projektors auftreten können.

Statusanzeige-Meldungen

Zustand	Status
OFF (Aus)	<ul style="list-style-type: none"> • Normal
Ständig an	<ul style="list-style-type: none"> • Die Projektionslampe hat 1000 Betriebsstunden überschritten und sollte ausgetauscht werden.
Blinkt sehr schnell (Ein und aus innerhalb einer Sekunde)	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lampenabdeckung ist nicht richtig geschlossen. Prüfen und ggf. richtig anbringen.
Blinkt schnell (Ein und aus innerhalb von vier Sekunden)	<ul style="list-style-type: none"> • Die Temperatursicherung ist ausgelöst worden. Wenn die Temperatur am Aufstellungsort des Projektors hoch ist, sollten Sie den Projektor an einem kühleren Ort aufstellen. Sollte die Temperatur im Inneren des Projektors hoch sein, überprüfen Sie bitte den Lüftungsschlitz unter dem Projektor. Sollte der Lüftungsschlitz blockiert sein, müssen Sie die Blockade entfernen.
Blinkt langsam (Ein und aus innerhalb von acht Sekunden)	<ul style="list-style-type: none"> • Der Lüfter hat sich ausgeschaltet. Bitten Sie Ihren NEC-Fachhändler um Hilfe.
Blinkt sehr langsam (Ein und aus innerhalb von 12 Sekunden)	<ul style="list-style-type: none"> • Die Projektionslampe ist nicht eingeschaltet. Der Projektor wurde zu schnell aus- und wieder eingeschaltet. Schalten Sie den Projektor aus, warten Sie eine Minute und schalten Sie ihn dann wieder ein. Oder die Lampe ist durchgebrannt.

Allgemeine Störungen & Abhilfemaßnahmen

Störung	Überprüfen Sie diese Punkte
Schaltet nicht ein	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, daß das Netzkabel eingesteckt ist und die Netztaete am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung eingeschaltet ist. • Stellen Sie sicher, daß das Lampengehäuse richtig installiert ist. Siehe Seite G-33. • Überprüfen Sie, ob der Projektor überhitzt ist oder die Lampenbetriebsdauer von 1100 Stunden überschritten wurde. Wenn die Belüftung um den Projektor herum nicht ausreichend oder es im Präsentationsraum besonders warm ist, sollten Sie den Projektor an einem kühleren Ort aufstellen.
Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie mit Hilfe des Menüs Ihren Eingang aus (Video, S-Video, RGB oder PC-Karten-Viewer). Siehe Seite G-20. • Stellen Sie sicher, daß die Kabel richtig angeschlossen sind. • Stellen Sie mit Hilfe der Menüs die Helligkeit und den Kontrast ein. Siehe G-20. • Nehmen Sie die Linsenkappe ab. • Stellen Sie die Eingaben oder Einstellungen mit Hilfe von "Hersteller-Voreinstellung" im Einstellungsmenü auf die Hersteller-Voreinstellungen zurück. Siehe Seite G-21.
Das Bild ist nicht rechtwinklig zum Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Verändern Sie die Position des Projektors, um den Winkel zum Schirm zu verbessern. Siehe G-12. • Korrigieren Sie die trapezförmigen Verzerrungen mit Hilfe von "Trapez" im Einstellungsmenü. Siehe Seite G-21.
Das Bild ist verschwommen	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Fokus ein. Siehe Seite G-12 oder G-17. • Verändern Sie die Position des Projektors, um den Winkel zum Schirm zu verbessern. Siehe G-12. • Stellen Sie sicher, daß der Abstand zwischen Projektor und Schirm innerhalb des Einstellungsbereiches der Linse liegt. Siehe Seite G-13.
Das Bild rollt vertikal, horizontal oder beides	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie die von Ihnen gewünschte Eingangsquelle mit Hilfe der Menüs oder mit der sich auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse befindlichen Eingangstaste aus.
Die Fernbedienung arbeitet nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Karten-Fernbedienung. Falls das Isolierband noch vorhanden ist, entfernen Sie es. Siehe Seite G-10. • Legen Sie eine neue Batterie ein. Siehe Seite G-34. • Stellen Sie sicher, daß sich zwischen Ihnen und dem Projektor keine Hindernisse befinden. • Betreiben Sie die Fernbedienung aus einer Entfernung zwischen 3 - 5 m zum Projektor. Siehe Seite G-34.
Die Statusanzeige leuchtet oder blinkt	<ul style="list-style-type: none"> • Beziehen Sie sich auf die oben aufgeführten Statusanzeige-Meldungen.
Farbfehler im RGB-Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie "Auto-Einstellung" aus, wenn es eingeschaltet ist. Schalten Sie "Auto-Einstellung" ein, wenn es ausgeschaltet ist und balancieren Sie das Bild mit Hilfe von "Position" und "Pixel-Einstellung" im Einstellungsmenü. Siehe Seite G-21.

Bei Anwendung der PC-Karten-Viewer-Funktion

Störung	Überprüfen Sie diese Punkte
Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Haben Sie im Eingangsmenü "PC Card Viewer" ausgewählt?• Haben Sie die CompactFlash-Speicherkarte vollständig in den PC CARD ACCESS-Schlitz eingesteckt?• Sind in der CompactFlash-Speicherkarte Dia-Daten gespeichert?• Wurde der Inhalt der CompactFlash-Speicherkarte zerstört?
Ein Teil des Dias wird nicht angezeigt	<ul style="list-style-type: none">• Während der Anzeige eines Bildes mit mehr als 1024×768 Bildpunkten gehen mehrere Zeilen mit Informationen verloren. Ändern Sie das Bildformat mit Hilfe der mitgelieferten Software auf 1024×768 Bildpunkte.
Inhalt der CompactFlash-Karte ist beschädigt	<ul style="list-style-type: none">• Diabereiche von mehr als 1024×768 (LT84: 800×600 Bildpunkte) können nicht angezeigt werden. Ändern Sie das Bildformat mit Hilfe der PC-Karten-Viewer-Software o.ä. auf 1024×768 Bildpunkte (LT84: 800×600 Bildpunkte).• Außerdem variiert das anzeigbare Format entsprechend der Auflösung des Projektors. Ändern Sie das Bildformat mit Hilfe der PC-Karten-Viewer- Software o.ä..• Beachten Sie, daß die Bildpunkte bei LT84 JPEG-Bildern mit mehr als 800×600 Bildpunkten auf $3/4$ der Originalgröße reduziert werden. Beispiel: Ein JPEG-Bild mit mehr als 1024×768 Bildpunkten wird in $768 (= 1024 \times 3/4) \times 576 (= 768 \times 3/4)$ Bildpunkten angezeigt.• Reparieren Sie die Daten mit Hilfe eines Computers o.ä.

Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Fachhändler.

6. TECHNISCHE DATEN

Dieses Kapitel enthält technische Informationen über die Leistung des MultiSync LT84/LT140 Projektors.

Modellnummer **LT84 / LT84G / LT140 / LT140G**

Optische Daten

DMD™	Single Chip Digital Micro Device (DMD™), 800 × 600 Bildpunkte (LT84) / 1024 × 768 Bildpunkte (LT140)
Linse	Manuelle Bildgrößen- und Scharfeinstellung LT84 : F3,0 – 3,3 f = 28 – 33 mm LT140 : F2,7 – 3,0 f = 35 – 42 mm
Lampe	P-VIP-Lampe 120 W
Bildformat	635,0 – 7620 mm (25 – 300 Inches) diagonal
Projektionsentfernung	1,2 - 12,2 m

Elektrische Daten

Eingänge	Video (NTSC / PAL / PAL60 / SECAM / NTSC4.43) Horizontalfrequenz: 15 – 85 kHz (RGB : 24 kHz oder mehr) Vertikalfrequenz: 50 – 85 Hz
Videobandbreite	RGB: 80 MHz
Farbe	Volle Farbreproduktion, 16,7 Millionen Farben gleichzeitig.
Horizontale Auflösung	500 TV-Zeilen : NTSC / PAL / YCbCr 300 TV-Zeilen: SECAM RGB LT84: 800 Bildpunkte horizontal, 600 Bildpunkte vertikal LT 140: 1024 Bildpunkte horizontal, 768 Bildpunkte vertikal
Netzspannung	100 – 120 / 200 – 240 Wechselstrom, 50 / 60 Hz
Eingangsstrom	2,1 A (100 – 120V Wechselstrom) / 1,0 A (200 – 240V Wechselstrom)

Mechanische Daten

Abmessungen	235 mm (B) × 58 mm (H) × 294 mm (T) (ohne vorstehende Teile)
Nettogewicht	LT84: 2,5 kg, LT140: 2,6 kg
Umgebungsbedingungen	Betriebstemperaturen: 5° bis 35°C), 30 bis 85% Luftfeuchtigkeit Lagertemperaturen: -10° bis 60°C), 30 bis 85% Luftfeuchtigkeit
Verordnungen	UL-Zulassung (UL 1950, CSA 950) Entspricht den kanadischen DOC-Bestimmungen Entspricht den FFC-Bestimmungen Klasse A Entspricht der EMC-Richtlinie (EN55022, EN55024, EN61000-3-2, EN61000-3-3) Entspricht den Niederspannungsrichtlinien (EN60950, TUV GS-geprüft)

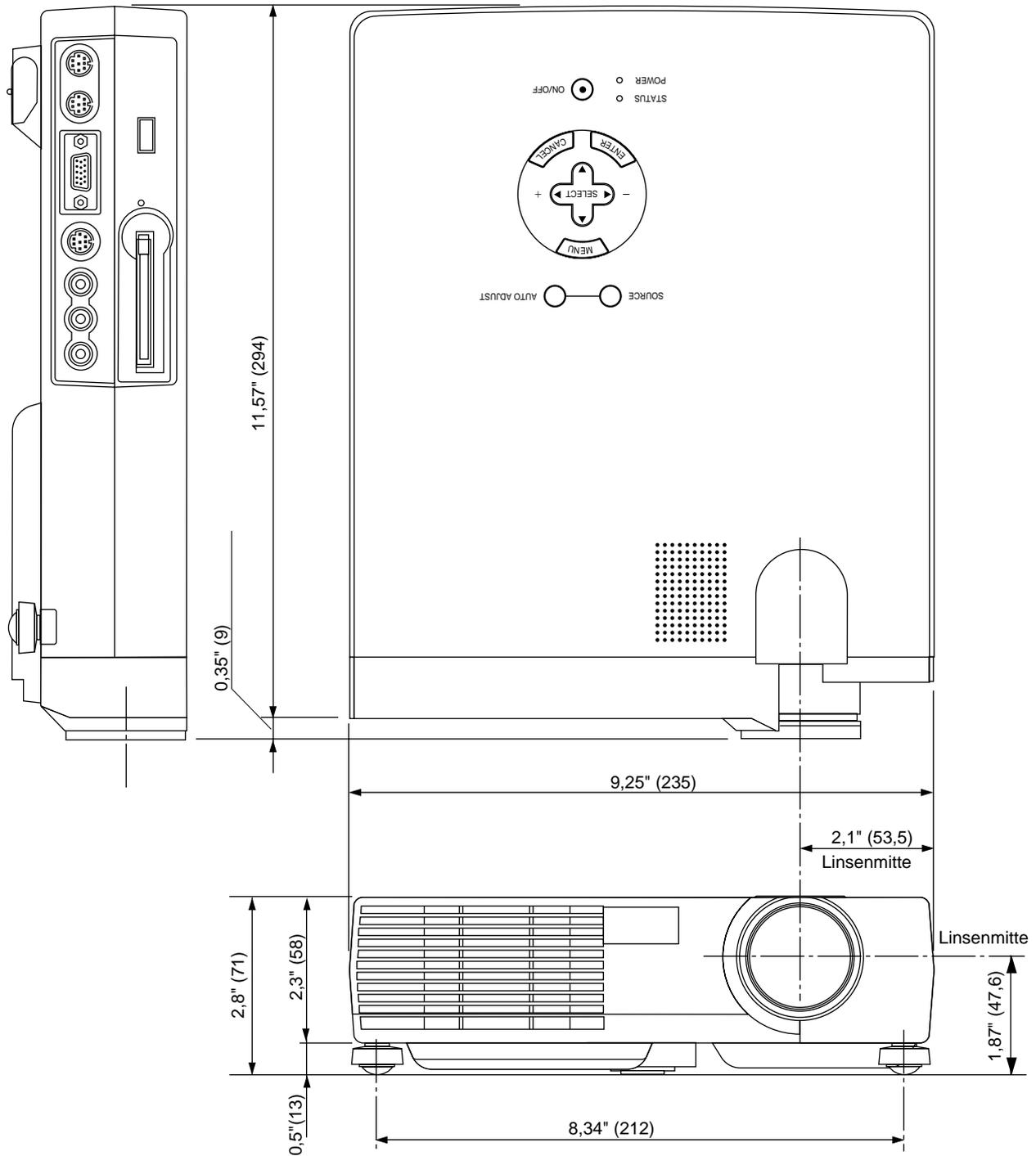


Digital Light Processing, DLP, Digital Micromirror Device und DMD sind Warenzeichen der Texas Instruments.

Änderung der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.

Gehäuse-Abmessungen

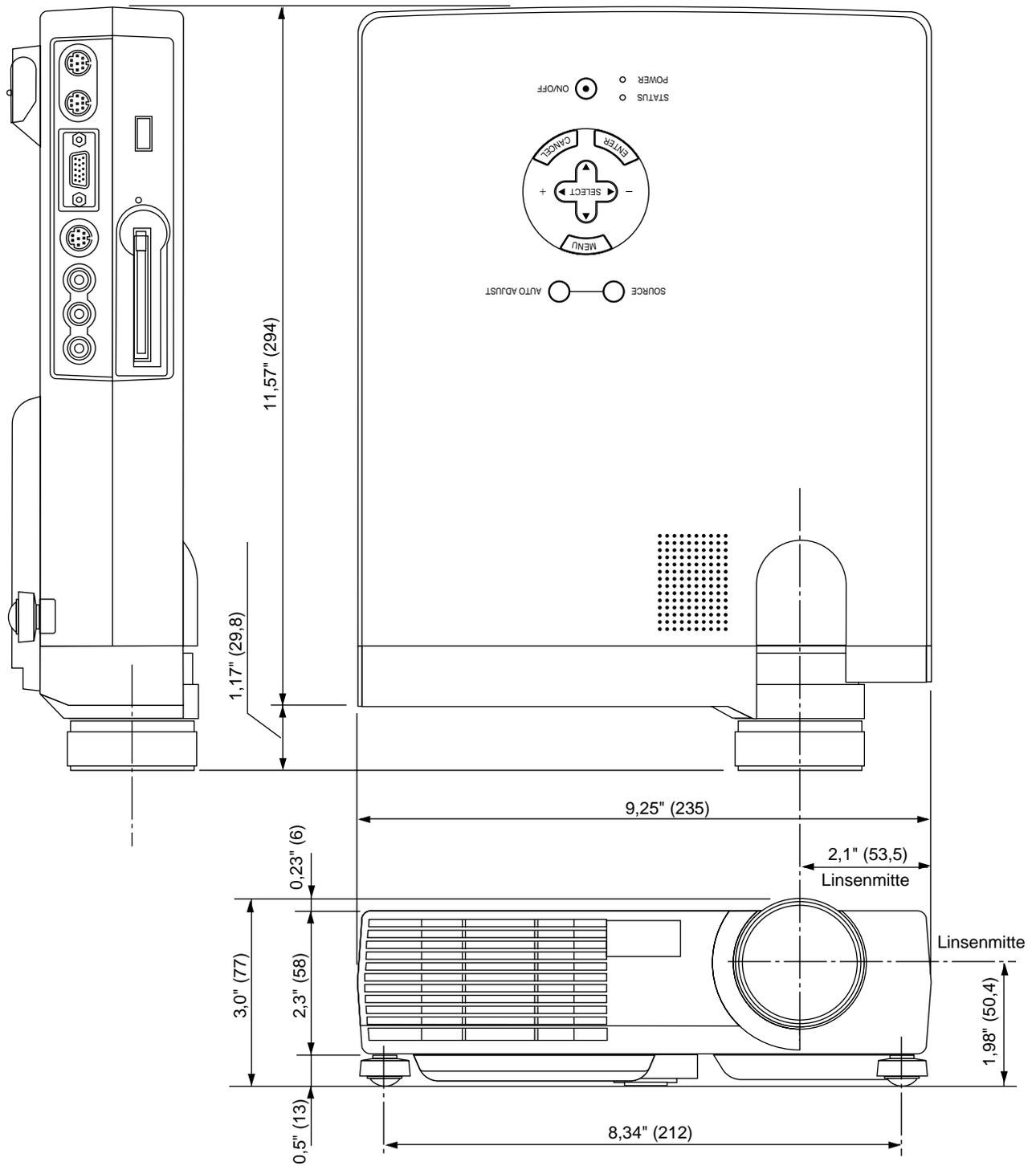
LT84



Einheit = Zoll, (mm)

Gehäuse-Abmessungen

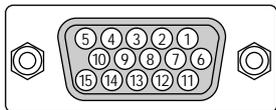
LT140



Einheit = Zoll, (mm)

Anschlußbelegung D-Sub-Stecker

15-pol. Mini D-Sub-Stecker



Signalpegel
Videosignal: 0,7 V_{ss} (Analog)
Synch.-Signal: TTL-Pegel

Pin-Nr.	RGB-Signal (Analog)	YCbCr-Signal
1	Rot	Cr
2	Grün oder Synch.-Grün	Y
3	Blau	Cb
4	Masse	
5	Masse	
6	Rot Masse	Cr Masse
7	Grün Masse	Y Masse
8	Blau Masse	Cb Masse
9	Nicht belegt	
10	Synch.-Signal Masse	
11	Masse	
12	Zweiseitige DATA (SDA)	
13	Horizontal-Synch. oder Verbund Synch.	
14	Vertikal-Synch.	
15	Datentakt	

Zeitdiagramm

Ja/Nein	Signal	Auflösung (Bildpunkte)	Refresh (Hz)	F.H. (kHz)	Dot-Uhr (MHz)
J	NTSC	640 × 480	60	15,734	-
J	PAL	768 × 576	50	15,625	-
J	SECAM	768 × 576	50	15,625	-
J	VESA	640 × 350	85,08	37,86	31,5
J	MAC	640 × 400	66	35	30,24
J	IBM	640 × 400	70	31,47	25,175
J	VESA	640 × 400	85,08	37,86	31,5
J	VESA	640 × 480	59,94	31,47	25,175
J	IBM	640 × 480	60	31,47	25,175
J	MAC	640 × 480	60	31,47	25,175
J	MAC	640 × 480	66,67	34,97	31,334
J	MAC	640 × 480	66,67	35	30,24
J	VESA	640 × 480	72,81	37,86	31,5
J	VESA	640 × 480	75	37,5	31,5
J	IBM	640 × 480	75	39,375	31,49
J	VESA	640 × 480	85,01	43,269	36
J	IBM	720 × 350	70,09	31,469	28,322
J	VESA	720 × 400	85,04	37,927	40
J	IBM	720 × 350	87,85	39,44	35,5
J	IBM	720 × 400	87,7	39,375	35,5
J	VESA	800 × 600	56,25	35,16	36
J	VESA	800 × 600	60,32	37,879	40
J	VESA	800 × 600	72,19	48,077	50
J	VESA	800 × 600	75	46,88	49,5
J	VESA	800 × 600	85,06	53,674	56,25
#J	MAC	832 × 624	74,55	49,725	57,283
N	VESA	1024 × 768	43 INT	35,5	44,9
#J	VESA	1024 × 768	60	48,363	65
#J	VESA	1024 × 768	70,07	57,476	75
#J	IBM	1024 × 768	72,03	58,131	79
#J	MAC	1024 × 768	74,93	60,241	80
#J	VESA	1024 × 768	75,03	60,023	78,75
#J	VESA	1024 × 768	85	68,677	94,5
##J	VESA	1152 × 864	75	67,5	108
##J	MAC	1152 × 870	75,6	68,681	100
##J	SUN	1152 × 900	65,95	61,796	92,94
##J	SGI	1152 × 900	70,05	71,736	105,6
##J	VESA	1280 × 960	60	60	108
##J	SGI	1280 × 1024	60	63,9	107,35
##J	VESA	1280 × 1024	60,02	64,286	108
##J	MAC	1280 × 1024	60,38	64,31	107
##J	VESA	1280 × 1024	69,85	74,882	126,996
##J	MAC	1280 × 1024	69,89	74,882	118,5
##J	VESA	1280 × 1024	71,99	76,75	129,54
##J	VESA	1280 × 1024	74,12	78,855	135
##J	VESA	1280 × 1024	75,03	79,976	135
N	VESA	1280 × 1024	85,02	91,146	157,5

N: Die in obiger Liste mit einem N gekennzeichneten oder schattiert dargestellten Signale werden nicht unterstützt.

#J: Die in obiger Liste mit # und J gekennzeichneten Bilder sind mit Advanced AccuBlend komprimiert auf dem LT84.

##J: Die in obiger Liste mit ## und J gekennzeichneten Bilder wurden mit Advanced AccuBlend komprimiert.

PC-Steuerungsbefehle

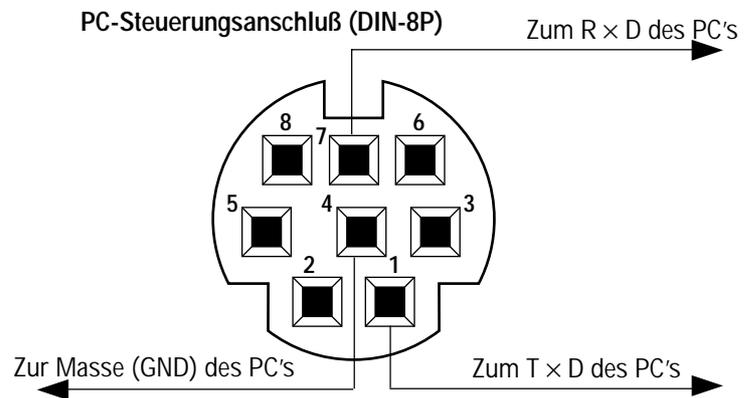
Funktion	Befehlsdaten								
POWER ON	02H	00H	00H	00H	00H	02H			
POWER OFF	02H	01H	00H	00H	00H	03H			
INPUT SELECT RGB	02H	03H	00H	00H	02H	01H	01H	09H	
INPUT SELECT VIDEO	02H	03H	00H	00H	02H	01H	06H	0EH	
INPUT SELECT S-VIDEO	02H	03H	00H	00H	02H	01H	0BH	13H	
INPUT SELECT PC CARD VIEWER	02H	03H	00H	00H	02H	01H	1FH	27H	
PICTURE MUTE ON	02H	10H	00H	00H	00H	12H			
PICTURE MUTE OFF	02H	11H	00H	00H	00H	13H			
SOUND MUTE ON	02H	12H	00H	00H	00H	14H			
SOUND MUTE OFF	02H	13H	00H	00H	00H	15H			
ON SCREEN MUTE ON	02H	14H	00H	00H	00H	16H			
ON SCREEN MUTE OFF	02H	15H	00H	00H	00H	17H			

HINWEIS: Kontaktieren Sie Ihren Händler vor Ort, wenn Sie eine vollständige Liste aller PC-Steuerungsbefehle benötigen.

Kabelverbindungen

Kommunikationsprotokoll

Baudrate:	38 400 bps
Datenlänge:	8 Bits
Parität:	Keine Parität
Stopp-Bit:	Ein Bit
X ein/aus:	Keine
Übertragungsverfahren:	Voll Duplex



HINWEIS: Pins 2, 3, 5, 6 und 8 sind im Inneren des Projektors belegt.